

stadt schwaz

RATHAUSINFO



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Schwaz – Ausgabe Nr. 5. Mai/Juni 2017



Abendshopping am 11. Mai



Martin Luther, 500 Jahre Reformation und Entente Florale sind die Themen des Schwazer Silbersommers 2017, der am So, 4. Juni offiziell mit einem Gottesdienst eröffnet wird. Das Programmheft finden Sie als Beilage dieser Ausgabe oder erhalten es im Rathaus und in Kultureinrichtungen.



Verleihung Ehrenringe der Stadtgemeinde an Ingrid Schlierenzauer, Dr. Otto Larcher, Mag. Hannes Wanitschek.



Vordere Reihe v.l. Hannes Wanitschek, Bgm. Lintner, Ingrid Schlierenzauer und Otto Larcher.
Hinten v.l. Vizebgm. Bauer, Franz Egger, Hans Reiter, Ing. Alfred Rangger, Walter Nagl und Vizebgm. Wex.

Ehrenringe und Ehrenzeichen

Nach der Ehrenbürgerschaft ist der Ehrenring die zweithöchste Auszeichnung, die der Gemeinderat der Stadt Schwaz an verdiente BürgerInnen vergibt. Im April wurden im Rahmen einer feierlichen Festsetzung des Schwazer Gemeinderates drei Persönlichkeiten mit dem Ehrenring der Stadt Schwaz geehrt: Die langjährige Sozialstadträtin SR Dir. Ingrid Schlierenzauer, Hofrat Dr. Otto Larcher für seinen vielfältigen Einsatz für das Kulturleben in Schwaz, besonders das Rabalderhaus und OStR Prof. Mag. Hannes Wanitschek für seinen Einsatz für das soziale Leben und den Schwazer Handball.

Ehrenzeichen und Sportehrenzeichen

Weiters wurden im Rahmen der Festsitzung Franz Egger und Ing. Alfred Rangger mit dem Ehrenzeichen der Stadt Schwaz geehrt sowie Hans Reiter und Walter Nagl mit dem Sportehrenzeichen.



Schützen, Musik und Abordnungen der Vereine waren angetreten, um die Geehrten zu würdigen.



Liebe Schwazerinnen und Schwazer



Bürgermeister
Dr. Hans Lintner

Im April findet traditionsgemäß eine Festsitzung des Gemeinderates statt, bei der verdiente Persönlichkeiten der Stadt geehrt werden. Der Einsatz für unsere Gemeinschaft und das ehrenamtliche Wirken in Einrichtungen, Vereinen und zu ganz verschiedenen Themen ist ein nicht hoch genug zu schätzender Wert, der sehr viel an Lebensqualität und Menschlichkeit für unsere Stadt erzeugt. Ehrenzeichen und sichtbare Auszeichnungen drücken diese Wertschätzung und den Dank für den Einsatz für die Gemeinschaft aus.

Am 15. Mai füllte sich der Silbersaal des SZentrum mit erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. Beim Sportempfang holte die Stadt Schwaz ihre erfolgreichen SportlerInnen des vergangenen Jahres auf die Bühne, die bei Tiroler Meisterschaften, Österreichischen Meisterschaften und in vier Fällen sogar bei Weltmeisterschaften Erfolge erzielen konnten. Der Sportreferent die Mitglieder des Sportausschusses und weitere Gemeinderäte würdigten im Beisein von zahlreichen Ehrengästen, Funktionären und Sponsoren die sportlichen Leistungen. Bilder dazu finden Sie auf den nächsten Seiten.

150 Jahre Feuerwehr Schwaz. Mit Dankbarkeit und Freude blicken wir auf 150 Jahre Feuerwehr in Schwaz zurück. Und wir haben einen Ort der Erinnerung an diese große Tradition geschaffen: Unser Feuerwehrmuseum.

Aus einer starken Vergangenheit heraus gestalten wir Gegenwart und Zukunft. Das Motto unserer Feuerwehr „Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“ zeigt als Grundlage für menschliches Zusammenwirken, für Einsatzbereitschaft und Hilfe die Liebe zu Gott und damit verbunden die Achtung vor und die Bewahrung der Schöpfung. Ich gratuliere unserer Wehr zum 150. Geburtstag und wünsche allen unseren Kameradinnen und Kameraden mit Kommandant Hilmar Baumann ein kräftiges GUT HEIL.

Innenstadt. Mit der Eröffnung des neuen Lokals am Stadtplatz und der Erweiterung der Gastgärten in der Stadt steigt das Wohlbefinden. Die steigende Frequenz in der Innenstadt und das positive Echo bestätigen unser Bemühen und die gemeinsamen Anstrengungen. Engagierte Kaufleute und UnternehmerInnen, der Bauernmarkt und die verschiedenen Veranstaltungen und Bemühungen des Stadtmarketings beleben mit vielen Initiativen die Atmosphäre.

Entente florale. Lahnbach – Mathoi-Garten – Silberwald – Schulgarten – Patientengarten sind einige Beispiele für unser Programm „BLÜHENDES SCHWAZ“. Unser Marketing-Büro in der Franz-Joseph-Straße ist Drehscheibe und Kommunikationszentrum für alle gemeinsamen Anstrengungen zum Projekt „ENTENTE FLORALE“. Besonders freut mich, dass unser Programm so viel Zustimmung findet.

Die Gärtner haben derzeit viel zu tun und es steigt in Schwaz die Spannung, wie sich die Silberstadt beim Europäischen Wettbewerb für Lebensqualität positionieren kann. Ich lade alle ein, diesen Prozess auch weiterhin mit ihren Ideen und Vorschlägen zu begleiten. Unsere Stadt soll durch dieses Projekt ihr Profil als pulsierendes Zentrum des Bezirkes weiter schärfen und mit gutem Beispiel vorangehen. Wir haben die Möglichkeiten, unsere unmittelbare Umwelt und unseren Lebensraum aktiv zu gestalten und ich möchte alle einladen, dabei mitzumachen – von Grünflächen bis hin zur bewussten Nutzung von Energie und Gestaltung des Alltags.

Mit herzlichen Grüßen
Bürgermeister Hans Lintner

Familien- und Erlebnisbad Schwaz

Am 6. Mai hat das Schwimmbad Schwaz seine Tore geöffnet. Die Frühschwimmer und heuer schon mehrere Meerjungfrauen genossen die ersten Runden. Anschließend lud der Bürgermeister traditionsgemäß zu einem Frühstück im Schwimmbadrestaurant, das vom neuen Pächter Johannes Wurm vorbereitet wurde. Eintrittspreise sind bei der Kassa des Schwimmbades ersichtlich oder unter www.schwaz.at. Bademeister Christian Bürger und sein Team freuen sich auf einen schönen Badesommer.



Schwimmbadöffnung mit Badenixen und Frühschwimmern.



Modernste Anlagen

Im Schwimmbad Schwaz wurden die Wintermonate zu einigen großen Verbesserungen genutzt. Eine neue Chlorgasanlage wurde installiert. 33.000,- Euro wurden in die derzeit modernste verfügbare Technik investiert, mit der genau die aktuell benötigte Chlormenge eingesetzt wird. Das sorgt für noch mehr Wohlbefinden aller Badegäste.



gen genutzt. Eine neue Chlorgasanlage wurde installiert. 33.000,- Euro wurden in die derzeit modernste verfügbare Technik investiert, mit der genau die aktuell benötigte Chlormenge eingesetzt wird. Das sorgt für noch mehr Wohlbefinden aller Badegäste.

Zur großen Rutsche wurde ein barrierefreier Zugang errichtet.

Weiters wurde heuer die gesamte Isolierung des Gebäudes inkl. Absorbermatten der Solaranlage erneuert, mit der Warmwasser zur Beheizung der Becken erzeugt wird.

Bereits 2016 wurde von den Stadtwerken Schwaz auf dem Dach des Parkdecks eine Photovoltaikanlage installiert und so die Energiebilanz weiter in Richtung erneuerbare Energien verbessert.



Der Kunstrasen musste nach 13 Jahren erneuert werden, damit die Trainingsbedingungen auch in Zukunft bei jedem Wetter stimmen. Foto Wildauer.

Silberstadtarena mit neuem Kunstrasenplatz

Der Kunstrasen im Regionalen Sportzentrum wurde 2004 im Zuge der Neuerrichtung des Sportzentrums verlegt und war damals die erste Anlage dieser Art im Bezirk. Durch die hohe Beanspruchung durch Schul- und Vereinssport war nun nach 13 Jahren eine Erneuerung notwendig, um allen weiterhin ausgezeichnete Trainingsbedingungen bieten zu können.

Hauptnutzer des Platzes ist der SC EGLO Schwaz Fußball - 180 Kinder und insgesamt 250 aktive Fußballer allein des SC Eglo trainieren regelmäßig am Platz. Weitere intensive Nutzer sind

die Spieler des American Footballclub Schwaz Hammers, aber auch zahlreiche Hobbyvereine und Sportgruppen bis hin zu den Leichtathleten nützen die idealen Trainingsbedingungen.

Das Paulinum, die Sportmittelschule und weitere Schulen absolvieren regelmäßig Schulsport. Der Kunstrasenplatz bietet im Vergleich zu Rasenplätzen eine fast ganzjährige Nutzbarkeit bei jedem Wetter. Sportreferent StR Mag. Matthias Zitterbart und Bgm. Hans Lintner freuten sich, dass der gesamte Gemeinderat der Stadtgemeinde für die Investition von 350.000,- Euro gestimmt hat.



Taekwondo und SC Stocksport



Handball, ULZ und UHC Paulinum

Sportempfang der Stadt Schwaz



Mit dem Verdienstzeichen der Stadt wurden Klaus Oberndorfer und Hannes Vogler geehrt.
Im Bild mit Bgm. Dr. Hans Lintner mit den Vizebürgermeistern und Sportstadtrat Matthias Zitterbart. Fotos Wildauer

Weitere Bilder auf Seite 33



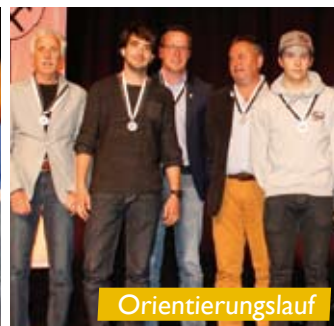
89 SportlerInnen und 14 Mannschaften waren von Mai 2016 bis April 2017 bei Tiroler und Österreichischen Meisterschaften sowie Internationalen Bewerben erfolgreich. Beim Sportempfang der Stadt am 15. Mai wurden alle erfolgreichen SportlerInnen auf die Bühne gebeten und geehrt. Darunter auch vier Weltmeister: im Voltigieren, im Tischfußball und in der Vogelzucht. Sportreferent Mag. Matthias Zitterbart spannte einen Bogen vom Sport zum gesellschaftlichen Leben und der Gemeinschaft einer Stadt. Es war ein Abend des Dankes und der Wertschätzung für die erfolgreichen Sportler, besonders aber auch die Vereine mit ihren Trainern, Funktionären und Partnern.



Sportausschuss und Behindertensportler



Bogenschießen



Orientierungslauf



Schießsport und Schachclub



SC Eglo Schwaz U14



Kegeln



Leichtathletik



150 Jahre Freiwillige



Beim Tag der offenen Tür wurden an verschiedenen Stationen die Einsatzgebiete und vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr und weiterer Einsatzorganisationen bei großem Besucheransturm vorgestellt. Die Kinder konnten in der Kinderwelt selber Geräte ganz aus der Nähe anschauen oder ausprobieren, spektakuläre Vorführungen, Spiele und natürlich auch Stationen zur Stärkung ergänzten das bunte Programm.

Technische Leistungsprüfung in Gold

Patrizia Mair legte vor Kurzem als erste Frau gemeinsam mit weiteren Feuerwehrkameraden die technische Leistungsprüfung in Gold ab. Diese Prüfung ist der Abschluss der technischen Ausbildung. Das Kommando unterstützt alle Mitglieder darin, diese Prüfung abzulegen, die umfassendes Wissen über Abläufe und Geräte erfordert.



Kdt-Stv Hannes Jäger wurde mit dem Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes in Gold, Kdt Hilmar Baumann mit dem Verdienstzeichen des Landesverbandes in Bronze geehrt. Zu Ehrenmitgliedern wurden Bgm Dr. Hans Lintner, Dipl.Ing. Günther Berghofer, Alt-Kdt Karl Rinnergschwentner und Bezirkskommandant Hans Steinberger ernannt.





Zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Behörden, Wirtschaft und befreundete Feuerwehren feierten mit der FF Schwaz ihr 150-jähriges Bestehen. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei Sponsoren, den Mitgliedern und den vielen, vielen helfenden Händen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben und die Feuerwehr das ganze Jahr mit vielfältigen Beiträgen unterstützen.

Feuerwehr Schwaz

Am Wochenende vom 7. Mai feierte die Freiwillige Feuerwehr mit Festakten, Florianifeier inkl. Ehrungen langjähriger Mitglieder - Hugo Langer wurde für unglaubliche 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Hans Schöser für 50 Jahre, Gerhard Keiler und Werner Kometer für 40 Jahre - mit Fahrzeugweihe und einem Tag der offenen Tür ihr 150jähriges Bestehen.



Bei der Florianifeier übergab Patin Susanne Kircher-Liner einen neuen Atemschutz-Container, Gertraud Zangerl taufte das neue Feuerwehrboot und ein neues Polizeiauto wurde gesegnet.



Jungfeuerwehrleute wurden angelobt: Elias Seder, Fabian Kirchlechner, Christoph Orgler und Julia Haselsteiner, im Bild mit Jugendführerin Patrizia Gföllner. Die Jugendgruppe wurde mit neuen sandfarbenen Uniformen ausgestattet.



eremitage

KULTURRESTAURANT

Kulturrestaurant und Kulturverein

Fr, 2. Juni 2017, 20 Uhr - Steven Henshaw. Groucho - Steven Henshaw aus



Sheffield England. Seit fast 40 Jahre in Amerika, England, Frankreich, Spanien, Griechenland, Bulgarien, Ukraine und Italien unterwegs und nach seinem sensationellen Auftritt im Juni

2016 mit seinen unglaublichen Gitarrenriffs wieder in der Ermitage. Eintritt FREI weil FREITAG ist! Ein Konzert des Kulturvereins Ermitage Schwaz

17. Juni, 20 Uhr, „Mia Sieme“. Selche sieme wia ins sexe gibt's koane fünfe wie mia viere von ins drei die zwoa oanzigen sen! Barbara Plank, Monika Letter, Lisa Faller, Dietmar Reiter, Michael Stöckl, Reinhard Hölzl, Roland Dibiasi - Musik mit Leidenschaft und Spaß. Das ist ein Motto von mia sieme (mir 7e). Eintritt freiwillige Spenden



Und dann geht's erst im September weiter mit den Konzerten – voraussichtlich am So, 24. September mit Christian Wegscheider und Helmuth Sprenger.

Reservierungen Tel. 05242/65251

www.eremitage.at

Weinbar Lindner

10.06. - Musik der 60er, 70er, 80er vom Feinsten mit ARNO



Mag. Harald Chesi, Mag. Lisa Noggler-Gürter, Mag. Iris Mailer-Schrey, Dr. Hans Lintner und Monika Kietzmann bei der Vorstellung der Pläne für das Museum der Völker.

Museum der Völker geht neue Wege

Mit 1. Mai hat Lisa Noggler-Gürtler die Leitung im Museum der Völker übernommen. Die gebürtige Schwazerin ist seit zwanzig Jahren als Ausstellungskuratorin u.a. für das Technische Museum Wien, das ZOOM Kindermuseum, das Vorarlberg Museum in Bregenz oder das Wien Museum tätig. Seit 2003 lehrt die Althistorikerin außerdem an der Universität Innsbruck und entwickelt Lehrlings- und Kulturvermittlungsprojekte für Jugendliche.

Lisa Noggler-Gürtler: „Es ist etwas ungewöhnlich, zur Neuübernahme das Haus gleich zu schließen, aber wir werden die kommenden Monate für die Weiterentwicklung der ständigen Ausstellungen und die Konzeption von neuen Pro-

grammpunkten nutzen. Das Museum der Völker soll in Zukunft stärker in der Region vernetzt werden, gesellschaftliche Fragen aufgreifen und helfen, Einblicke zu schaffen. Wir haben hier einen einzigartigen Schatz von Wissen aus vielfältigen Kulturen, die auch Antworten auf sehr aktuelle Fragen geben.“ Das Museum der Völker hat derzeit mit den SchülerInnen 10.000 BesucherInnen im Jahr, das sieht die neue Leiterin als deutlich ausbaufähig und sie möchte auf die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen vor Ort und der Wirtschaft besonderes Augenmerk legen. Bis Anfang September 2017 hat das Museum der Völker in Schwaz vorübergehend seine Pforten geschlossen.

www.museumdervölker.com

Tiroler Orchestertag

Am Sa, 24. Juni 2017 findet mit dem 8. **Tiroler Orchestertag** eine außergewöhnliche Veranstaltung im SZentrum statt, die heuer dankenswerterweise erstmals in der Bezirkshauptstadt Schwaz mit mehr als 400 Mitwirkenden über die Bühne gehen darf. Ab 15 Uhr laden die Orchester der Tiroler Musikschulen, sowie das Orchester des Innsbrucker Musikgymnasiums zum gemeinsamen Konzert bei freiem Eintritt in den Silbersaal. Das Tiroler Musikschulwerk fördert schon seit vielen Jahren die Streicherkultur, wobei ein freundschaftlicher Austausch der Musikgruppen das Ziel ist. Beim Orchester-

tag wird ein sehr abwechslungsreiches und originelles Programm der musikalischen Tiroler Jugend präsentiert mit Musikbeiträgen aus Klassik, Pop und Film. Das Konzert ist auch für Kinder bestens geeignet und zu empfehlen.



Schwazer Silbersommer ab 3. Juni

Silbersommer-Künstler 2017 ist Jones – im Bild mit seinem Werk vor dem heurigen Plakat. Zwei große Themen beschäftigen die vielen

Mitwirkenden des heurigen Silbersommers 2017. Zum einen soll Martin Luther 1517, also vor 500 Jahren, seine 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen und dadurch die Reformationsbewegung

ausgelöst haben. Zum anderen nimmt die Stadt Schwaz am Wettbewerb Entente Florale teil und so gilt ein Teil der zahlreichen Veranstaltungen auch dem Menschen mit seiner ihn umgebenden Naturlandschaft. Große Auswirkungen der Reformationsbewegung waren in Schwaz zu spüren – das wird in Ausstellungen, Vorträgen, Musik aus der Zeit der Reformation und auch spannende Abende bei Freiluftkino-Veranstaltungen spürbar. Mit nahezu 30 Kulturabenden verspricht der Silbersommer unter dem Titel „Reformation – Aufblühen des Ursprungs“ einen interessanten Juni.

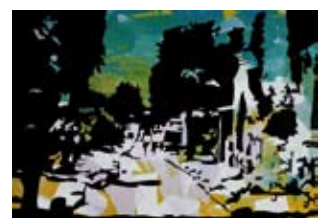


Rabalderhaus

Ausstellung „MARTIN SCHWARZ-LAHNBACH – „ET IN ARCADIA EGO“

Eröffnung: Freitag, 9. Juni 2017 um 19 Uhr im Rabalderhaus. Ausstellung bis 9. Juli 2017, Do-So, 16-19 Uhr

Arcadia ist ein Topos. Ein Nichtort, mit dem nebulöse Vorstellungen und Erwartungen verbunden sind. Zum einen Landschaft auf der Peloponnes, antikes Sehnsuchts-Idyll und Schäferparadies, aber zum anderen auch Ort des Vergehens.



Auch das Abschlusskonzert der Landesmusikschule Schwaz nimmt heuer Bezug auf den Wettbewerb Entente Florale.

Flower-Power

Beim Schlusskonzert der LMS Schwaz werden heuer am **Donnerstag, 22.6. ab 19 Uhr im Silbersaal des SZentrums** ausgezeichnete und prämierte Solisten sowie Ensembles der Landesmusikschule Schwaz ihr Können präsentieren, inkl. Verleihung des Rotary Musikpreises und Überreichung der Urkunden an die Übertrittsprüfungskandidaten. Der zweite Teil des Konzertes steht ganz unter dem Motto Flower-Power, passend zum Thema „Entente Florale“ des Silbersommers. Mit dabei sind sämtliche Chöre und Orchester der Landesmusikschule. Genie-



Prämierte Solisten und Ensembles zeigen beim Schlusskonzert der LMS ihr Können.

ßen Sie ein unterhaltsames Konzert. Eintritt: freiwillige Spenden.

Crisantemi- Klassik im Park

Das ensemble quartett.kultur.tirol wird am **Samstag, 10. Juni 2017 um 20 Uhr** inmitten von alten Bäumen und der farbigen Blütenpracht des Schwazer Stadtparks, passend zum diesjährigen Silbersommer-Thema Entente Florale, das romantische Stück „Crisantemi“ aufführen.



Galerie der Stadt

Michele di Menna, eine kanadische Künstlerin stellt noch bis 17. Juni in der Galerie der Stadt Schwaz ihre Performancekunst aus. Zur Eröffnung erlebten die Gäste eine Performance „In the Land of Skeletons with special guests“.

Kinderprogramm, 9. Juni, 15-17 Uhr.

Vorschau: Ab 30. Juni sind in der Galerie der Stadt Schwaz Werke von Ernst Caramelle zu sehen. **Eröffnung Freitag, 30. Juni, 19 Uhr.** Ausstellung 1.7. bis 5.8.2017.

Tanzmusik

Am So, 25. Juni 2017 lädt das Seniorenreferat der Stadt Schwaz zum letzten Tanzmusik auf Bestellung vor der Sommerpause. Ab 16 Uhr im SZentrum legt DJ Klaus Sjösten für tanzbegeisterte Senioren und alle, die wieder mal ein Tänzchen wagen wollen, beschwingte Tanzmusik auf, die Lust auf mehr machen soll.



Burg Freundsberg

Lahnbachausstellung. Galerie im Turm. Der Lahnbach war viele Jahrhunderte Segen und Fluch für die Menschen im Siedlungsgebiet von Schwaz. Seine Ausbrüche und Vermurungen haben dem Schwazer Gemeinwesen über Jahrhunderte empfindliche Schäden verursacht. Sein Wasser lieferte in den vergangenen Jahrhunderten bis in unsere Tage aber auch nutzbare Kraft für Mühlen, Sägewerke, Schmelzhütten oder auch für das Franziskanerkloster und die Tabakfabrik. Heuer wird der Lahnbach als besonderer Kultur- und Erholungsraum in den Fokus der Stadt Schwaz und seiner Bewohner treten. Im Rahmen der Vernissage wurde ein vom Leiter der Tiroler Wildbach- u. Lawinenverbauung, DI. Ing. Siegfried Sauer Moser neu verfasstes Buch zu dem spannenden Thema „Lahnbach“ den Besuchern vorgestellt.

Ausstellung bis August 2017

Kulinarisches auf Burg Freundsberg. Jeden Dienstagabend „Exzellente VEGETARISCH“ in der Burgschenke oder auf der neuen Aussichtsterrasse! Köstliches aus der Grünen Küche, glutenfrei, laktosefrei, Menüplan unter: www.freundsberg.com oder auf facebook. Reservierungen: info@freundsberg.com; Tel: 05242/65129

So, 25.6.2017, 10.30 Uhr, Burgelfern mit Egon Spieß & Zitherman. Brunch mit Livemusik, regionalen Schmankerln, süßem Gebäck und 1 Glas Prosecco im festlichen Rittersaal. 23,- Euro p. P.

In 3 Etappen zum Weingourmet mit Christian Neururer. **Fr, 30.6.2017 Etappe 2:** Die alte Weinwelt Europa. Beginn 18 Uhr, Preis pro Etappe: 49,- Euro inkl. Snacks, Weine und Unterlagen.

Reservierungen:

Tel. 05242/65129, e-mail: info@freundsberg.com

Öffnungszeiten Burgschenke: 10-22 Uhr. (Bei Abendveranstaltungen längere Öffnungszeiten). Frühstück ab 10 Uhr. Küche von 11.45 - 14 Uhr und von 18 - 21 Uhr; Sonntag bis 15 Uhr. Sonn- und Feiertagabend keine Küche. Es wird immer frisch gekocht!

Öffnungszeiten Museum: 10-17 Uhr.

Montag Ruhetag

www.freundsberg.com



Die Kulissenschieber befassen sich mit „Liebe, Schnaps und Freundschaft.“

Premiere ist am 17. Juni im Saal der Wirtschaftskammer Schwaz. Foto: Kulissenschieber

Die Kulissenschieber starten durch

Nach einer schöpferischen Pause steht im Juni bei den Kulissenschiebern ein Lustspiel auf dem Theaterzettel. Aber Vorsicht: „Liebe, Schnaps und Freundschaft“ von Martin Fischer könnte die Lachmuskeln stark strapazieren.

Vroni, die zwanzigjährige Tochter des Schreinermeisters Helminger hat es nicht leicht mit ihrem Vater, der sie immer noch wie ein kleines Kind behandelt. Ihre Mutter Agnes versucht, ihr den Herzenswunsch der Tante Frieda, eine Hochzeit

mit deren Neffen Toni, schmackhaft zu machen. Nach turbulenten Verwechslungen findet in dem bunten Stück aber nicht nur ein „Haferl“ seinen Deckel.

Unter der Regie von Lore Sillaber spielt das Kulissenschieber-Ensemble im Saal der Schwazer Wirtschaftskammer.

Premiere ist am 17. Juni, weitere Aufführungen 23., 24. und 30. Juni, sowie am 1. Juli, jeweils um 20 Uhr. Kartenreservierung unter Tel. 0660/4791583.

Maria Stuart - Theater Wortauftritt

Blick in die Zeit Martin Luthers. Theater „wortauftritt“ bereichert seit 10 Jahren die Theaterszene in Schwaz und darüber hinaus. Im Rahmen des Silbersommers steht heuer das Stück „Maria Stuart“ von Friedrich Schiller auf dem Programm. Bearbeitung und Regie Chris Kohler.

Franziskanerkloster.

Premiere: Samstag,

24.6.2017 (mit Buf-fet). Aufführungen:

So, 25.6./ Fr, 30.6./ Sa,

1.7.2017, Beginn: 20.30

Uhr. Reservierung: Tel. 0650/3301033.



Lachen in vier Gängen - Theater Spielberg

Am 2. Juni 2017 ist es in der Knappenkuchl Schwaz wieder soweit. Das Theater „SpielBerg“ öffnet seinen Vorhang zum „Komödien Dinner“, ein lustiger Abend in 4 Gängen unter der Regie von René Permoser. Vor, zwischen und nach den Mahlzeiten werden Sketche vom Feinsten serviert. Beginn ist um 19.30 Uhr. Kartenreservierung unter Tel. 05242/62554. **Weitere Termine: 14. Juli, 8. Sept und 6. Oktober 2017.**





Bei der Lahnbachprozession bitten die Einsatzorganisationen um Schutz und Hilfe.

Der Schwazer Lahnbach

Der Lahnbach war viele Jahrhunderte Segen und Fluch für die Menschen im Siedlungsgebiet von Schwaz. Seine Ausbrüche und Vermurungen haben dem Schwazer Gemeinwesen über Jahrhunderte empfindliche Schäden verursacht. Sein Wasser lieferte in den vergangenen Jahrhunderten bis in unsere Tage aber auch nutzbare Kraft für Mühlen, Sägewerke, Schmelzhütten oder auch für die

Bewirtschaftung des Franziskanerklosters und die Schwazer Tabakfabrik. Die Mauern stellen heute ein wesentliches Bauelement mit hoher ökologischer Bedeutung dar, die auch ein beliebter Erholungs- und Freizeitraum für die Bewohner geworden ist. Eine Ausstellung auf Burg Friendsberg und der soeben erschienene Band 8 der Schwazer Kostbarkeiten widmet sich dem Thema.

Ausstellung und 8. „Schwazer Kostbarkeiten“

Egon Spiß hat eine Ausstellung über den Lahnbach mit zahlreichen Fotodokumenten von Ereignissen aus vielen Jahrzehnten zusammengestellt. Im neuen 8. Band der Schwazer Kostbarkeiten stellt der Autor und Leiter der Tiroler Wildbach- und Lawinenverbauung, Siegfried

Sauermoser, Interessantes aus alten Chroniken und auch viele technische Details der Verbauung des Lahnbachs, die schon seit dem 16. Jhd. ein Thema ist, vor. Das Buch wurde im Zuge der Ausstellungseröffnung präsentiert und ist im Rathaus im Erdgeschoß erhältlich.



Verdienstzeichen für besonderes Engagement

Jedes Jahr im April wird im Zuge der Lahnbachprozession der Bedeutung des Lahnbachs besonders gedacht und zahlreiche Einsatzorganisationen nehmen an der Prozession teil. Im Zuge der Prozession wurden heuer zwei Verdienstzeichen verliehen. Bgm. Hans Lintner und die Vizebgm. Bauer und Wex überreichten die Verdienstzeichen an Frau Elisabeth Farkas, für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Pfarre Maria Himmelfahrt. Luis Franz wurde mit dem Verdienstzeichen der Stadt für sein Engagement für die Kolpingfamilie ausgezeichnet.



Elisabeth Farkas wurde für ihren Einsatz mit dem Verdienstzeichen geehrt.



Luis Franz wurde mit dem Verdienstzeichen der Stadt geehrt.

Kunstwerk für den Postpark

Im Zuge der Errichtung des neuen Lore-Bichl-Kindergartens erfolgte im Frühjahr eine Ausschreibung für ein Kunstprojekt zum Kindergarten. Am Mi, 31. Mai 2017 wird um 19 Uhr im Mathoi-Haus der Sieger der Ausschreibung bekanntgegeben und die eingereichten Projekte präsentiert. Die Einreichungen sind vom 31. Mai bis 13. Juni täglich 8-12 Uhr im Mathoi-Haus zu sehen.



Helga Bansch - Leserstimmen

Im Rahmen der Leserstimmen 2017 – der Preis der jungen LeserInnen – war am 10. Mai die Autorin Helga Bansch zu Gast in der Stadtbücherei und las für zwei Klassen der Volksschule Hans Sachs aus ihren Büchern vor. Ganz aufmerksam folgten die jungen Leser der Vorstellung der Bücher „Die Rabenrosa“ und „Achtung Ziesel!“

LESERstimmen ist das größte Lesefestival für Kinder- und Jugendliche in Österreichs Bibliotheken! Die Aktion wird 2017 bereits zum fünften Mal durchgeführt. Zwölf Werke der Kinder- und Jugendliteratur wurden nominiert und junge Leserinnen und Leser können noch bis 31. Mai ihr Lieblingsbuch wählen und tolle Preise gewinnen. Abstimmungskarten liegen in der Stadtbücherei auf. Das Buch mit den meisten Stimmen wird den Preis „LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen“ erhalten.

www.leserstimmen.at

NEU: FAIR-leih

→ „Afrika er-lesen“. Der afrikanische Kontinent verfügt über ausgezeichnete Erzähltalente, die in ihren Romanen ein authentisches, modernes Afrika in all seinen Facetten zeigen. Gemeinsam mit Südwind Tirol hat die Stadtbücherei Schwaz dazu ein umfassendes Bücherpaket zusammengestellt.

Lesung

→ Literaturforum Schwaz: Hans Platzgumer präsentiert seinen Grenz- und Enderfahrungsroman „Am Rand“ Di, 23. Mai, 20 Uhr, Stadtbücherei



Am 10. Mai las die Autorin Helga Bansch in der Stadtbücherei aus ihren Büchern „Die Rabenrosa“ und „Achtung Ziesel“ vor. Foto Stadtbücherei

Stadtbücherei Schwaz

Richtig geschätzt. Beim Bücherei-fest am 1. April galt es die richtige Anzahl der Buchstaben zu schätzen. Im April wurden die Sieger prämiert und erhielten tolle Preise.

355 Stück Buchstaben waren im Glas. Alexander Böck erriet die genaue Zahl und konnte den Hauptpreis, einen e-Reader mit nach Hause nehmen. Weiters fast richtig geschätzt hatten Paula Pichler (350), Kathrin Diemer (350), Robert Keck (350), Christian Graupner (365), Martina Neuhauser (345), Lorenz Kirchmair (340) und Johanna Huber (338).

Allen ein Dankeschön fürs Mitmachen und für alle, die diesmal nicht gewonnen haben – das Bücherei-Team wird bald wieder eine Gelegenheit finden, sich ein neues Gewinnspiel auszudenken.



Sommerleseclub für Kinder und Jugendliche

Um Kinder auch in den Ferien fürs Lesen zu begeistern, startet in der vorletzten Juniwoche wieder der Sommer-Leseclub. Für Jugendliche von 14 bis 19 Jahren gibt es den Lesewettbewerb Read & Win von Mai bis Oktober.



Thomas Lang las Ende April auf Einladung des Literaturforum Schwaz aus seinem biografischen Roman über Hermann Hesse.



Beim Abenshopping stimmten Trommlerinnen auf Afrika ein – seit 18. Mai findet sich in der Stadtbücherei bis Herbst ein Afrika-Regal mit Werken von Afrikanischen Autoren. Foto Födinger



Der Lions Club veranstaltet am 23. Juni ein Benefizkonzert in die Franziskanerkirche.

Geistliches Konzert des Lions Clubs Schwaz

Freitag, 23. Juni, 20.15 Uhr Franziskanerkirche. Beim Benefizkonzert zugunsten bedürftiger Kinder aus der Region werden Werke aus der Zeit der Reformation und der Romantik aufgeführt. Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach sind die bedeutendsten evangelischen Kirchenmusiker. Bach verwendete viele Texte und Melodien von Martin Luther für seine Werke, die auch in der katholischen Liturgie Eingang gefunden haben. Felix Mendelssohn Bartholdy, Gabriel Fauré und Franz Schubert gehören zu den hervorragenden romantischen Komponisten. Ausführende: Bir-

git Plankel, Sopran, Wilfried Rogl, Tenor, Michael Großlercher, Bass, Magdalena Saringer, Harfe, Clemens Toifl, Orgel, Chor und Orchester des Musikkollegiums Schwaz, Leitung: Walter Knapp.



Blick in die Vergangenheit ... aus dem Stadtarchiv

Soziales Engagement im 16. Jh.: Im Stadtarchiv im Mathoi-Haus finden sich nur einige wenige Dokumente, die in die Blütezeit des Schwazer Bergbaues hineinreichen. Eines dieser Dokumente ist ein Stiftbrief aus dem Jahr 1542, der auf ein Testament von Hans Auslasser aus dem Jahr 1528 zurückgeht. Auslasser zählte zu den vermögendsten Schwazern seiner Zeit und hinterließ mehrere Spuren in der Silberstadt. Der erworbene Wohlstand und das soziale Prestige erforderten auch finanzielles Engagement für das Gemeinwesen, diente in der Regel aber oft auch dem zur Schau stellen von Macht und Geld. Mit der Stiftungsurkunde, die sich im Stadtarchiv Schwaz befindet, verfolgte Hans Auslasser ein anderes

Ziel: Er wollte „wolbedachtlich, freywillig und unbezwungenlich“ ein „guetes Werckh“ der Nächstenliebe tun. Die davon betroffenen mildtätigen Werke bestanden darin, jährlich einer „Jungckfrawen“ (Jungfrau), aus Schwaz oder Vomp die „erberlich erhalten und aines gueten Geruchs und Lebens sey“ mit einem Heiratsgut auszustatten. Weiters einen Spitalsmeister zu finanzieren, der sich in besonderer Weise um die Krankenpflege von Mittellosen bemüht.



Erste Seite des Stiftbriefes, der auf ein Testament von Hans Auslasser aus dem Jahr 1528 zurückgeht.

Der gesamte Artikel auf Seite 34



Das Städtische Orchester lädt am Sa, 1. Juli 2017 zum Konzert in die Barbara-Kirche. Foto: Helene Senfter

Klassik im Umfeld der Reformation

Das Städtische Orchester Schwaz probt schon intensiv für das nächste Konzert am Sa, 1. Juli um 20 Uhr in der Kirche St. Barbara. Die Reformation Martin Luthers hatte auf die Entwicklung der europäischen Musik weitreichende Auswirkungen. Einige Aspekte davon können im nächsten Konzert des Städtischen Orchesters erlebt werden: Karten sind ab Juni im Rathaus erhältlich.



Schwaz beteiligt sich an der Aktion „Sozialer Kulturpass“.

Kunst und Kultur für alle leistbar

Mit dem Kulturpass, den es in Tirol seit 2008 gibt, wird es auch mit geringem Einkommen ermöglicht, am kulturellen Leben teilzuhaben. In Schwaz kann der Kulturpass im Barbara-Laden, im Kulturamt oder im Sozialamt im Rathaus beantragt werden, der Pass berechtigt zur kostenlosen Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen von Theater bis Ausstellungen bei den Tiroler Kulturinstitutionen, die als Kooperationspartner bei der Aktion dabei sind.



Die Jugend redet

Am 26. April ging das 65. Landesfinale des Jugendredewettbewerbes über die Bühne. Schülerinnen des Paulinum erreichten zwei erste Plätze, in der Klassischen Rede Anna Sophia Tschuggnall und Neues Sprachrohr Johanna Musack, Carina Prem und Fiona Raggl. In der Klassischen Rede belegte Gregor Knitelfelder vom BRG/BORG den 3. Platz.

TIPP: Mittagstisch im YUNIT

Mittagsöffnung: Mo-Do, 12-14.30 Uhr (außer in den Schulferien)

Lehrlinge und Schüler und besonders auch Volksschüler sind herzlich eingeladen, ihre Mittagspause bei uns im YUNIT zu verbringen! Wir bieten günstige Speisen und Getränke sowie frische Obst- und Gemüsesnacks. Geschultes Personal unterstützt euch bei den Hausübungen und beim Lernen. Dazu gibt es Möglichkeiten für Spiele, für Ruhiges und Aktives. **Es ist keine Anmeldung notwendig, das Angebot ist gratis!**



Der Schwazer Schulchor im BRG „Silberstimmen“ ist einer von 7 Tiroler Teilnehmern beim Bundesjugendsingen in Graz.

Silberstimmen beim Bundesjugendsingen

Sieben Chöre vertreten Tirol beim Bundesjugendsingen in Graz, darunter der Chor „Silberstimmen“, der Schulchor des Realgymnasiums Schwaz. Aus 109 Kinder- und Jugendchören mit fast 2.900 jungen SängerInnen aus ganz Tirol filterte die Jury vom 8. bis zum 11. Mai 2017 im SZentrum in Schwaz sieben Siegerchöre, die Tirol beim Bundesjugendsingen Ende Juni in Graz vertreten werden. Beim spannenden Festakt in der Olympiaworld Innsbruck wurden die Tiroler Siege bekannt gegeben. Bundesministerin Sophie Karmasin und Jugendlandesrätin Beate Palfrader gratulierten den Teilnehmenden und zeigten sich vom Ehrgeiz und Engagement der jungen SängerInnen begeistert: „Die Kinder und Jugendlichen haben gesangliche Höchstleistungen erbracht. Es ist beeindruckend, mit wie viel Freude

und Leidenschaft sie musizieren. Allen, die sich der Herausforderung des Wettbewerbes gestellt haben, gebühren Respekt und Anerkennung.“

Folgende Chöre vertreten Tirol beim Bundesjugendsingen in Graz:

- > Volksschule Steinach am Brenner, 4a-Klasse
- > Musik-Volksschule Matrei im Osttirol, 2c-Klasse
- > Neue Musikmittelschule Paznaun, Schulchor
- > Silberstimmen – Schulchor Realgymnasium Schwaz
- > Cantoholics – Kammermusikgymnasium Innsbruck
- > Stimpfpfeffer – Jugendchor Hall
- > Jugendchor St. Martin in Passeier, Südtirol

Das Yunit findet ihr in der Wopfnerstr. 16a

Tel.: 05242/20731, www.yunit.at, office@yunit.at

Facebook: Yunit Schwaz



Liebe Yunit Besucher

Im Juni geht's gesund weiter im Jugendzentrum: Unter dem Motto „**Das Auge isst mit**“ dürft ihr beim Verarbeiten von Obst und Gemüse eurer Kreativität freien Lauf lassen. Hübsch angerichtete Gemüse- und Obststeller, geschnittene Tiere und Figuren aus Obst und Gemüse sehen nicht nur nett aus, sondern schmecken auch gut!

Bei einem **Upcycling Workshop** sind dann eure handwerklichen Fähigkeiten gefragt! Wir bauen ein Palettenbeet für unsere Küchenkräuter.

Konzerte: Am 27. Mai gibt's unsere nächste Open-Stage Night (Einlass ab 16 Jahren). Und am **10. Juni findet im Rahmen des alljährlichen Silbersommers eine gemütliche Grill- und Gartenparty** mit anschließendem Konzert statt! Wir freuen uns auf euch! Das Yunit-Team





SZENTRUM

Andreas-Hofer-Straße 10 | A-6130 Schwaz

f/ **SZ**entrum
www.**SZ**entrum.at

03.06.
20:15 Uhr

ROBIN HOOD - PREMIERE Musical

Beim diesjährigen Musical-Projekt präsentiert die Liedertafel Fruntsberg das Musical Robin Hood im SZentrum. Weitere Termine: 11.06, 16.06, 17.06, 23.06.

VVK: Buchhandlung Tyrolia, www.liedertafel.at
Eintrittspreis: € 19,00



06.06.
20:00 Uhr

IM GARTEN DES SCHÖPFERS klassisches Konzert

Das Gunilla Berndtsson Trio präsentiert Werke aus dem musikalischen Garten des Schöpfers. Ein Abend, an dem weltliche und geistliche Musik in sich verschmelzen.

Eintrittspreis: freiwillige Spenden



13.06.
19:30 Uhr

DIE WIEDERENTDECKUNG DER KINDHEIT Vortrag

Der Kinder- und Jugendpsychologe Peter Winterhoff erklärt, wie wir unseren Kindern eine glückliche Kindheit ermöglichen, die diesen Namen auch verdient.

VVK: Eltern-Kind-Zentrum Schwaz
Eintrittspreis: € 12,00



22.06.
19:00 Uhr

SCHLUSSKONZERT DER LMS SCHWAZ Konzert

Unterhaltsames Konzert im Zeichen der begabten, jungen Musikgeneration unserer Region. Mit dabei sind sämtliche Chöre und Orchester der Landesmusikschule.

Eintrittspreis: freiwillige Spenden



24.06.
ab 09:00 Uhr

8. TIROLER ORCHESTERTAG Konzert

Großes Orchesterkonzert der Tiroler Musikschulen im SZentrum in Schwaz.

Eintrittspreis: Eintritt frei!



25.06.
16:00 Uhr

TANZMUSIK AUF BESTELLUNG Tanzveranstaltung

Das Seniorenreferat der Stadt Schwaz lädt Musik- und Tanzbegeisterte ein zur Tanzmusik auf Bestellung mit DJ Klaus Sjösten.

Eintrittspreis: € 5,00



30.06.
15:00 Uhr

SCHULSCHLUSSFEST Familienfest

Ab 15:00 Uhr zeigen Kinder des Schulzentrums Hans Sachs ihre Talente. Ab 16:30 Uhr wird das Theaterstück Aschenputtel mit Musik aufgeführt.

Eintrittspreis: freiwillige Spenden für das Jugendrotkreuz





Robin Hood

Die Liedertafel Frunzperg bringt heuer die Geschichte von Sir Robin Locksley auf die Bühne. Premiere 3. Juni, SZentrum. Weitere Auff. 11.6., 16.6., 17.6. und 23.6. Karten gibt es im Rathaus, Erdgeschoß.

Foto: Födinger

Raum für Kunst ...

... Entspannung & Entfaltung,
Franz-Josef-Str. 15 in Schwaz.



➤ **Fr, 2. Juni 2017**, 9-18 Uhr, 14-17 Uhr. Offenes Atelier, Malen was gefällt – mit Astrid Maria Lechner, Anm. Tel. 0699/19123777, www.astrid-lechner.at, Kosten 45,- Euro inkl. Farben

➤ **Do, 8. Juni 2017**, 19.30 Uhr. Mentaltraining Wirbelsäule – Schnupperabend. Übungen zur Entspannung und Autogenes Training – Methoden zur effektiven Selbsthilfe mit Astrid Maria Lechner. Infos und Anm. Tel. 0699/19123777 oder www.astrid-lechner.at, Kosten 18,- Euro

➤ **Mo, 12. Juni 2017**, 19.30 Uhr. Tiroler Zahlenrad – Workshop über die Geheimnisse unserer Geburtszahlen, mit Marion Lechner. Kosten 49,- Euro inkl. Unterlagen, Infos und Anmeldung Tel. 0664/8418738 oder www.duftundkleid.at

➤ **Sa, 17. Juni 2017**, 10-13 Uhr. Offenes Atelier, Malen was gefällt – mit Astrid Maria Lechner, Anm. Tel. 0699/19123777, www.astrid-lechner.at, Kosten 45,- Euro inkl. Farben

➤ **Di, 20. Juni 2017**, 19.30 Uhr. Kommunikation für Held*innen - Vortrag – Zukunftskompetenzen mit Mag. Petra & Thomas Ouschan. Info und Anm. Tel. 0664/5551767, www.zent.at, Eintritt freiwillige Spenden! ➤ **Mi, 21. Juni 2017**, 19.30 Uhr. Sommer-Sonnenwende – Es ist die Zeit des höchsten Yangs, die Zeit des Feuerelementes, wo Freude, Begeisterung und Vitalität zum Ausdruck gebracht werden. Referentinnen: Marion Lechner und Barbara Lochner. Infos und Anm. Tel. 0664/8418738 oder www.duftundkleid.at, Kosten 24,- Euro

Die Räumlichkeiten sind stunden- oder tagesweise zu mieten! Tel. 0699/19123777!

Hobbyturnier SC Schwaz Stocksport

Sa, 24.6.2017, Hobbyturnier für Mannschaften, Stocksportanlage Gilmstraße, im Postpark, 8-17 Uhr, anschl. Preisverteilung. 14 Mannschaften in 2 Gruppen zu je 7 Mannschaften, Nenngeld 25,- Euro/Mannschaft. Nennung bis spätestens 21.6.2017 bei Sigi Kogler, s.kogler@schwaz.net oder Tel. unter 0699/21295040. Jede Mannschaft erhält einen Preis, pro Mannschaft sind maximal 2 Spieler mit Spielerpass zugelassen.

Laufendes & VORSCHAU

Ausstellung KUSS – Kultureinrichtungen in Schwaz stellen sich vor, Mathoi Haus – zu sehen bis 26. Mai 2017, Eintritt frei

Silberwaldführungen zu drei verschiedenen Themen. „Mystik & Magie der Natur“, „Wildnis-Kochen für Gourmets“, „7 Orte der Kraft“. Anmeldung/Info: Tel. 0650/4574230, www.schwazersilberwald.at

Ausstellung Schwazer Silber & Bronze Kunst „Blaue Wunder und Kostbarkeiten aus Glas“. Noch bis 8. Juni 2017, Franz-Josef-Str. 6, Mo-Fr, 9-12 und 17-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr, Eintritt frei, www.schwazersilberkunst.at

Schwaz kocht auf, jeden Do, 11-15 Uhr, Schmankerlstraße in der Franz-Josef-Str.

Ab 22. Juni: **Kostenlose Stadtführung**, jeden Do, 13.30-15 Uhr, Treffpunkt Wopferstr./Busterminal

NEU: 1. Schwazer Weinfest

Fr 30. Juni und Sa, 1. Juli, ab 16 Uhr, Galerienplatz, Stadtgalerien

SCHULZENTRUM HANS SACHS
Volksschule und Allgemeine Sonderschule



Schulschlussfest

Freitag, 30. Juni 2017, SZentrum-Silbersaal



15:00 Uhr
„Bühne frei“

Schüler(innen) präsentieren ihr Können



16:30 Uhr
„Aschenputtel“

nach Grimm's Märchen
Theater mit Musik, arr. E. Glasmann



4a Klasse
in Zusammenarbeit mit der
Landesmusikschule Schwaz und dem
Orchester Tutti Frutti

Ende ca. 17:30 Uhr
Freiwillige Spenden zugunsten des Jugendrotkreuzes Tirol

TIROLER MEISTERSCHAFT IM AUTOSLALOM

27. MAI 2017 AB 9 UHR
PARKPLATZ MAUSEFALLE SCHWAZ
FÜR SPEIS UND TRANK IST BESTENS GESORGT



Termine im BFI Tirol / Schwaz

Kursort: BFI Bezirksstelle Schwaz, Münchner Str. 20, Anmeldungen, Info und Anforderung
Kursprogramm: 05242/66063, schwaz@bfi-tirol.at, www.bfi-tirol.at

- Tabellenkalkulation, MS Excel, Fixstart! 1.-12.6., Mo, Di, Do 8.30-12.30 Uhr, € 210,-, Förderung!
- Präsentation mit MS Powerpoint – Fixstart! 13.-20.6., Mo, Di 8.30-12.30 Uhr, € 160,- Förderung!
- Datenbanken mit MS Access – Fixstart! 22.-29.6., Mo, Di, Do 8.30-12.30 Uhr, € 210,-, Förderung!
- Kommunikations- und Rhetoriktraining, 9./10.6.2017, Fr 14-20, Sa 9-17 Uhr, € 295,-
- Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson, 28.-30.6.2017, Mi-Fr 8-17 Uhr, € 275,-
- **Lehre mit Matura, Infoveranstaltung** für Herbst 2016, Do, 29.6.2017, Do 18 Uhr, BFI Schwaz
- **Berufsreifeprüfung, Infoveranstaltung** für Herbst 2016, Mi, 21.6.2017, 18.30 Uhr, BFI Schwaz
- **Sommerschule** der AK Tirol, Nachhilfe für Schüler in den Sommerferien: Deutsch, Mathematik, Englisch, Italienisch, Französisch, Latein, Rechnungswesen - 7.8. bis 1.9., Anmeldeschluss 21.7.

WIFI Kurse Schwaz

Anmeldung und Informationen, WIFI der Wirtschaftskammer Tirol, Bahnhofstr. 11, 6130 Schwaz, Tel. 05 90 90 5-3720, www.tirol.wifi.at

- Marketing Kompakt, 30.5.-8.6.2017, Di, Do, 18-21.30 Uhr, Kosten 330,- Euro
- Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson, 7.6.-9.6.2017, Mi-Fr, 9-17 Uhr, 295,-Euro
- Periodische Weiterbildung § 57a KFG, Di, 13.6.2017, 8.30-17.30 Uhr, Kosten 264,- Euro



		MAI 2017
26	Fr	- Klangspuren barfuß „In der Diele“, 14 Uhr, Klangspuren-Büro, Ullreichstr. 8a, Beitrag 4,- Euro  - Party „We love rock“, 22 Uhr, Die Galerie, Eintritt frei
27	Sa	- Bauernmarkt am Stadtplatz, 8.30-11.30 Uhr - Autoslalom Tiroler Meisterschaft 2017, 9-18 Uhr, Parkplatz Mausefalle, Eintritt frei - Vorlesestunde für Kinder, 10-11 Uhr, Stadtbücherei
28	So	Meisterschaftsspiel, 17 Uhr, Silberstadt-Arena, SC EGLO Schwaz gegen SK Zell a.Z.
30	Di	Vortrag „Informiert Eltern werden“, 19 Uhr, AK Tirol, Münchnerstr. 20, Eintritt frei
		JUNI 2017
02	Fr	Konzert Steven Henshaw, 20 Uhr, Eremitage
03	Sa	- Bauernmarkt am Stadtplatz, 8.30-11.30 Uhr - Vorlesestunde für Kinder, 10-11 Uhr, Stadtbücherei - Tag der offenen Tür beim Modelleisenbahn-Verein Schwaz, 10-16.30 Uhr, Burggasse 11  - Musical Robin Hood – Liedertafel Fruntsparg, 20.15 Uhr, SZentrum, Kartenvorverkauf im Rathaus, Erdgeschoß. Weitere Aufführung, 11., 16., 17., 23.6.
04	So	Silbersommer-Eröffnungsmesse, 18 Uhr, Franziskanerkirche, Gilmstr. 1, mit Liedern von Martin Luther
06	Di	Klassisches Konzert „Im Garten des Schöpfers“, Gunilla Berndtsson Trio, 20 Uhr, SZentrum
07	Mi	- Ausstellungseröffnung „Martin Luther und die Reformation“, 18.30 Uhr, Rathaus. Ausstellung bis 30.6., 8-18 Uhr - Vortrag „Was blieb von Luther, Zwingli und Calvin“, mit Superintendent Salzburg und Tirol, Mag. Olivier Dantine, 19.30 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Franz-Josef-Str. 7, 1. St.
09	Fr	- Klangspuren barfuß „Klingender Kleiderschrank“, 14 Uhr, Klangspuren-Büro, Ullreichstr. 8a, Beitrag 4,- Euro „Florale Verführung“ – Tiroler Künstler malen Blumen, 19 Uhr, Toni-Knapp-Haus - Lange Nacht der Kirchen, ab 19 Uhr, Pfarren Maria Himmelfahrt und St. Barbara, Programm auf Seite 28 dieser Ausgabe
10	Sa	- Bauernmarkt am Stadtplatz, 8.30-11.30 Uhr - Vorlesestunde für Kinder, 10-11 Uhr, Stadtbücherei - Gartenparty und Konzert Skyshape und Final Trace im Yunit, ab 16 Uhr, Jugendzentrum, Wopfnerstr. 16 - Meisterschaftsspiel, 18 Uhr, Silberstadt-Arena SC EGLO Schwaz, KM II - Konzert „Klassik im Park – Crisantemi“, 20 Uhr, Stadtpark Arkaden bei der Stadtpfarrkirche
11	So	Vatertagsfest des Kiwanis-Club Schwaz 10-18 Uhr, Postpark

		JUNI 2017
12	Mo	Jazzkonzert „Flourishing Roots“, 20 Uhr, Weinkeller Sparkasse Schwaz, mit Thomas Greiderer, Albert Greinöcker, Felix Messner, Jakob Köhle
13	Di	- Lesung „Der Mensch und seine Natur“, Prämierungen Autorenwettbewerb, 19 Uhr, Rabalderhaus, Winterstellerg. 9 - Vortrag „Die Wiederentdeckung der Kindheit“, 19.30 Uhr, SZentrum, mit Dr. Michael Winterhoff, Eintritt 12,- Euro, VVK EKIZ, Reservierung Tel. 05242/72848
15	Do	Konzert „Hier stehe ich – ich könnt auch anders“, musikalisch-humorvoller Lutherabend mit Klaus André Eickhoff am Klavier, 19.30 Uhr, Mathoi-Haus, Eintritt 12,- Euro
17	Sa	- Bauernmarkt am Stadtplatz, 8.30-11.30 Uhr - Vorlesestunde für Kinder, 10-11 Uhr, Stadtbücherei - Konzert „Mia Sieme“, 20 Uhr, Eremitage - Theater Kulissenschieber „Liebe, Schnaps und Freundschaft“, 20 Uhr, Saal der Wirtschaftskammer, Eintritt 8,- Euro/erm. 5,- Euro. Und 23., 24., 30.6. und 1.7.
19	Mo	Freiluftkino „Luther“, 21.30 Uhr, Mathoi-Hof, Innsbruckerstr. 17, Eintritt freiw. Spenden
22	Do	- Kinderfest „Blumenstraße“, ab 9 Uhr, Franz-Josef-Str.  - Kostenlose Stadtführung, jeden Do, 13.30-15 Uhr, Treffpunkt Wopfnerstr./Busterminal - Jahresschlusskonzert „Flower Power“ der LMS Schwaz, 19 Uhr, SZentrum, Eintritt freiw. Spenden - Konzert „Violoncello & Orgel – Protestantische Kirchenmusik“, 20 Uhr, Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
23	Fr	- Klangspuren barfuß „Spielzeugkiste im Kinderzimmer“, 14 Uhr, Klangspuren-Büro, Ullreichstr. 8a, Beitrag 4,- Euro - Vortrag „Geheimnisvolle Pflanzenschätze in meinem Garten“, Kathi Schimetschek, 19.30 Uhr, Stadtbücherei - Musical „Prinz von Ägypten“, 20 Uhr, Pfarre Maria Himmelfahrt - Geistliches Konzert – Werke aus der Reformation und Romantik, Lions Club Schwaz, 20 Uhr, Franziskanerkirche
24	Sa	- Bauernmarkt am Stadtplatz, 8.30-11.30 Uhr - Vorlesestunde für Kinder, 10-11 Uhr, Stadtbücherei - Konzert der Orchester der Tiroler Musikschulen, 8. Tiroler Orchestertag, ab 15 Uhr, SZentrum, Eintritt frei - Theater Maria Stuart, Franziskanerkloster, 25., 30.6., 1.7.
25	So	- Matinee Floral, 11 Uhr, Galerie Unterlechner - Tanzmusik auf Bestellung – das Seniorenreferat der Stadt Schwaz lädt zum Tanz, mit DJ Klaus Sjösten, 16 Uhr, SZentrum, Eintritt 5,- Euro - Vortrag „Das religiöse Leben der Knappen“ – Ein histor. Spaziergang, 19 Uhr, Mathoi-Haus, und 28.6.2017
26	Mo	Freiluftkino „Die Wittenberger Nachtigall“, 21.30 Uhr, Mathoi-Hof, Innsbruckerstr. 17, Eintritt freiw. Spenden
29	Do	Freiluftkino „Das brandneue Testament“, 21.30 Uhr, Pfundplatz



Foto EKIZ

Das EKIZ feierte mit einem großen Naturfest 10 Jahre Waldkindergarten.

Die Wiederentdeckung der Kindheit

Vortrag: Di, 13.6.2017, 19.30 Uhr, SZentrum, Silbersaal, Eintritt 12,- Euro, Karten im EKIZ oder an der Abendkasse

Die Welt hat sich verändert, die Bedürfnisse von Kindern aber nicht. Winterhoff's Analyse zeigt Wege, wie Eltern ihren Kindern in einer digitalen Welt Rückzugsorte schaffen können, die für ihre Persönlichkeitsentwicklung unverzichtbar sind.

An Alltagssituationen des 1995 geborenen Alexander sowie von Luis (Jahrgang 2016) zeigt Winterhoff, wie unsere Kinder fast unbemerkt ihre Kindheit verloren und sich dadurch stark verändert haben - nicht immer zum Guten.

Dr. Michael Winterhoff, geboren 1955, ist Kinder- und Jugendpsychiater und Psychotherapeut mit eigener Praxis. Er befasst sich vorrangig mit psychischen Entwicklungsstörungen im Kindes- und Jugendalter aus tiefenpsychologischer Sicht. Er ist verheiratet und lebt in Bonn.

www.michael-winterhoff.com



Das Buch zum Vortrag:

Die Wiederentdeckung der Kindheit. Wie wir unsere Kinder glücklich und lebensstüchtig machen.

18,50 Euro, Erscheint im Juni 17
ISBN 978-3-579-08662-0



Termine EKIZ Schwaz

Anmeldung und Infos unter 05242/72 848 am Vormittag, info@ekiz-schwaz.at oder www.ekiz-schwaz.at. Kurse, bei denen kein Ort angeführt ist, finden im Eltern-Kind-Zentrum in Schwaz in der Johannes-Messner-Str. 14 statt.

Finde uns auf



Schwangerschaft und Geburtsvorbereitung

- > **Vorbereitung auf die Geburt** für werdende Eltern. Do, 19.15-21.15 Uhr, ab 22.6.2017 3 x wöchentlich. In Zusammenarbeit mit der Geburtshilfe des Bezirkskrankenhauses Schwaz mit Informationen zum Thema Geburt und Säuglingspflege, mit den Hebammen Agnes Müller, Petra Welskop, Alexandra Hechl-Walch, Ines Wieser. Lore-Bichl-Kindergarten, Kosten pro Paar 70,-, Mitglieder 60,- Euro
- > **Intensivkurs Geburtsvorbereitung**, Sa 24.6.2017, 9-12 und 13-16 Uhr mit den Hebammen Kathrin Mauracher, Daniela Steinlechner, Kosten pro Paar 70,- Euro, Mitglieder 60,- Euro
- > **Stilltreffen für Schwangere** und Stillende, Mi, 31.5., 7.6. und 28.6.2017, 9-11 Uhr, für Mütter und Väter, mit Kathrin Diemer (Stillberaterin), Kosten 3,- Euro, Anmeldung nicht nötig
- > **Schwimmen für Schwangere**, Mi, 31.5.2017, 17.30-18.20 Uhr oder 18.30-19.30 Uhr, 5 x, wöchentlich. Schwangerschaftsgymnastik im Wasser mit den Hebammen Kathrin Mauracher und Julia Achammer, Ärztehaus Kolsana, Kosten 60,-, für Mitglieder 55,- Euro
- > **Säuglingspflegekurs**, Di, 20.6.2017, 9-11.30 Uhr, mit der Landessanitätsdirektion, Mutter-Eltern-Beratung, einmaliger Kurs, Bezahlung Kursgebühr bar bei der Kursleiterin, mit Hebamme Agnes Müller, Ort: Hebammen am Kraken 2c, Kosten pro Person 8,- Euro

Für Eltern und Kind

- > **PEKiP**, ab der 7. Woche bis zum sicheren Laufen. In Zusammenarbeit mit der Mutter-Eltern-Beratung Innsbruck. www.pekip.at Die Gruppen starten jeweils am Freitag. Gruppe 1 - 9.15-10.45 Uhr, Gruppe 2 - 11-12.30 Uhr, Gruppe 3 - 13-14.30 Uhr, mit Mag. Daniela Kemetmueller, pädagogische Beraterin, Elternbildnerin, PEKiP-Gruppenleiterin, Lebens- und Sozialberaterin, EKIZ, Kosten 60,- Euro direkt an die Kursleitung

Kurse für Erwachsene

- > **Gerichte rund um die Nudelmaschine**, Mi, 7.6.2017, 18-21 Uhr Zillertaler-Krapfen, Schlutzkrapfen, Knäckebrot, Kirchtagkrapfen, Nudeln & Co. Lebensmittelbeitrag wird beim Kurs verrechnet, mit Gabi Rubisoier, Lernküche, 2. Stock, VS Hans-Sachs, Kosten 17,- Euro, Mitglieder 15,- Euro

Für Kinder

- > **Scoutkurs für Kinder** von 9 bis 12 Jahren, Sa, 24.6.2017, 9-16 Uhr Auf leisen Sohlen bewegen wir uns mit Eulenblick und Fuchsgang durch das Dickicht. Wetterfeste Kleidung, Jause und Wasserflasche, ev. Schnitzmesser. Materialkosten 3,- Euro für Verpflegung, direkt zu bezahlen! Mit Claudia Sponring (VS Diplompädagogin), Alexander Schatz (Natur- und Wildnistrainer). Treffpunkt Bushaltestelle Eingang Vomperloch, Kosten 28,- Euro, Mitglieder 25,- Euro
- > **Kleine Meister - große Werke** für Kinder ab 4 Jahren, ohne Eltern Sa, 10.6.2017, 10-12 Uhr, 13-15 Uhr oder 16-18 Uhr Mit Kunsthistorikerin Mag. Iris Mailer-Schrey, anhand von Bildbeispielen erleben Kinder Malerei ganz praktisch. Kosten 30,- Euro inkl. Leinwand, Acrylfarben, Pastellkreide, EKIZ Dorf, Falkensteinstr. 10

Treffpunkte

- > **Offener Treffpunkt**, Mo-Do, 14.30-17 Uhr - dem Alltag entfliehen, von 0-6 Jahren. Im Offenen Treffpunkt kann man einfach vorbeischauen und andere Eltern und Kinder treffen. Kreisspiele, Singen und Turnen sowie Basteln für Kinder. Kostenlos, an Feiertagen und während der Schulferien geschlossen.

Frühstück unter uns - Beratung und Unterstützung.

- Immer dienstags, 9-11 Uhr, ohne Anmeldung
- > Di, 30.5.2017, **Familie und Finanzen**, 20.6.2017, Erziehen ohne Strafen, 27.6.2017, Rituale, Rhythmen und Abläufe für Babys und Kleinkinder, mit Mag. Avelina Martinez-Löffler (Juristin, Familien-, Erziehungs- und Lebensberaterin), Kosten 5,- Euro inkl. Frühstück
- > **Offener Treff „International“**, Mi, 21.6.2017, 15-17 Uhr - Mütter und Kinder verschiedenster Herkunft und Sprache sind eingeladen, sich kennenzulernen, Gedanken und Erfahrungen auszutauschen und die heimische Lebensweise näher kennen zu lernen, mit Bärbl Achatz, Msc.Dipl. (Migrationsexpertin), Stephanie Schmidt (Dipl. Sozialpädagogin), Aula, Haus Franziskus, Gilmstraße 3, kostenlos, keine Anmeldung erforderlich
- > **Offener Baby-Treff** am Vormittag, Mi, 24.5., 14.6. und 21.6.2017, 9-11.30 Uhr. Hier geht's ums Schlafen und Wachen, um Ernährung, ums Tragen von Babys und Kleinkindern (21.6. Tragetuch-Binden) und um den Erfahrungsaustausch zwischen den Eltern, mit Kathrin Diemer (Stillberaterin, Diplomkrankenschwester), Kosten 3,- Euro



Bernadette Abendstein, Steudltenn, Regisseurin Veronika Grossberger, Angelika Schopper, Klangspuren-Leiterin und Komponistin Manuela Kerer präsentierten das Projekt Villa Wunder, das auch von Klangspuren barfuß „besucht“ wird. Foto Wildauer

Klangspuren barfuß



Heuer besuchen die Klangspuren barfuß ganz Gewöhnliches und doch Außerordentliches in der Villa Wunder - ein Haus mit Fenstern, Türen, einem Dach und einem schönen Garten. Aber doch ist sie anders als die Nachbarhäuser: Sie komponiert Musik und zwar mit allen Dingen, die in ihr wohnen - mit

dem Klang der Türklinke, der Schreibtischlampe und dem Wasserhahn. Klangspuren barfuß vermittelt Kindern von 6-10 Jahren jeden 2. Freitag Nachmittag bis September auf ganz unkonventionellen Wegen Musik, entführt zu Entdeckungsreisen in die Welt der Wahrnehmung und schärft die Sinne für Klänge.

- 26.05. **In der Diele steht immer unnötiges Zeug herum.** Die Schuhe vom letzten Winter, ein alter Regenschirm und ein Reisekoffer, der von seiner letzten Reise noch immer nicht den Weg in die Abstellkammer gefunden hat. Vielleicht können wir diese Gegenstände zum Klingen bringen, bevor wir sie endgültig verräumen?
- 09.06. **Klingender Kleiderschrank.** Wir schauen nach, was ganz hinten in unserem Kleiderschrank zu finden ist - alte T-Shirts, Hüte, Krawatten und vieles mehr - basteln daraus Klimperkleidung und machen Musik mit unseren Bewegungen.
- 23.06. **Spielzeugkiste im Kinderzimmer.** Singende Kinderbücher, tutende Autos, klapperndes Holzspielzeug - wir machen Musik mit unserem Lieblingsspielzeug. Bringt unbedingt euer eigenes mit!

Treffpunkt Klangspuren Schwaz (Franz-Ullreich-Str. 8a / Klangspurengasse 1), Dauer jeweils 14-16.30 Uhr, für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Anmeldung Tel. 05242/73582 oder office@klangspuren.at. Kosten 4,- Euro/Termin inkl. Jause. www.klangspuren.at

Herzlich Willkommen



Marcel GROSMA



Theo Valentin JANOVSKY



Hamza KALAYCI



Muhammed Emin MUTLU



Paula PRODINGER



Ana VIDOVIC

Junge SchwazerInnen, die im Bezirkskrankenhaus Schwaz das Licht der Welt erblickt haben.



Babyschwimmen von Experten beleuchtet

Sechs Baby- und Kleinkind-Schwimmtrainerinnen des EKIZ Schwaz nahmen an der 3. Internationalen ABA (Austrian Babyswim Association) in Graz teil. Experten, Trainer und Wissenschaftler aus den USA, Dänemark, Ungarn, Griechenland, Schweden, Deutschland, Großbritannien und Österreich beschäftigten sich im Laufe des dreitägigen Kongresses in zahlreichen Vorträgen mit dem Thema. Das EKIZ Schwaz bietet seit über 20 Jahren Baby- und Kleinkind-Schwimmkurse, aktuell sind mehr als 150 Teilnehmer an jedem Wochentag in 3 verschiedenen Schwimmbädern dabei.

UGOTCHI Gesundheitsprogramm zur Bewegungsförderung

Zwei Kindergartengruppen aus dem Barbara Kindergarten haben am Bewegungs- und Gesundheitsprogramm UGOTCHI teilgenommen. Melanie Rirsch von der Turnerschaft Schwaz/Leichtathletik brachte Spielpässe und jede Menge bewegte Spiele mit in den Kindergarten und die Kinder und Pädagoginnen waren mit Eifer und Begeisterung dabei und bedanken sich herzlich bei Melanie Rirsch.

Mit UGOTCHI erfahren die Kinder die Auswirkungen von Bewegung auf Körper und Wohlbefinden. Foto: Barbara-Kindergarten



Herzliche Gratulation
zum 90. Geburtstag



Anna Hauser

Die Freude war groß, als Bürgermeister Hans Lintner und Seniorenreferent Walter Egger Anna Hauser besuchten und herzlich zum Geburtstag gratulierten. Die Gratulanten überreichten der Jubilarin für noch immer unermüdliches Säubern einen Besen. Tochter Lotte und Sohn Klaus waren bei der Feierstunde auch dabei.



Katharina Hintner

Freundlich empfing Katharina Hintner, geborene Köllbichler, Seniorenreferent GR Walter Egger, der sie im Namen der Stadt Schwaz besuchte. Mit einem Ehrengeschenk und einem Ständchen überraschte er die Jubilarin, gratulierte zum 90. Geburtstag und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche. Sohn Klaus freute sich mit der Jubilarin.



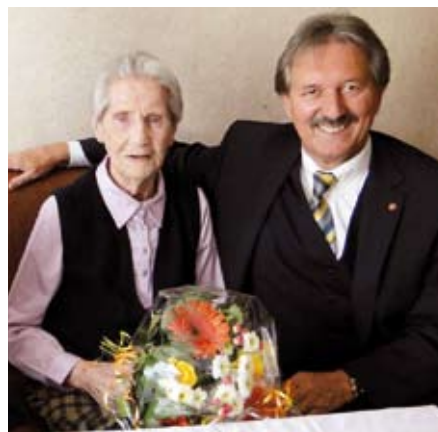
Bei schönem Wetter lädt der Garten von Georgenberg nach der Seniorenwallfahrt zum gemütlichen Austausch.

Seniorenwallfahrt nach St. Georgenberg

Am Sa, 24. Juni 2017, lädt die Stadtgemeinde Schwaz alle Schwazer Senioren/innen zur bereits traditionellen Wallfahrt nach St. Georgenberg ein. Es fährt ein Gratisbus bis zum Parkplatz Weng, Abfahrt um 9 Uhr in der Dorrek-Straße (gegenüber Hotel „Stay Inn“), Zusteigemöglichkeit Haltestelle Steinbrücke um ca. 9.10 Uhr. Gehbehinderte

und gebrechliche Senioren werden mit dem Taxi direkt bis zur Wallfahrtskirche gebracht (ab 9 Uhr, Dorrek-Straße gegenüber Hotel „Stay Inn“).

Um 11 Uhr wird in der Wallfahrtskirche eine Hl. Messe gefeiert, anschließend gemütliches Beisammensein in der Gaststätte „Georgenberg“. Anmeldungen sind nicht erforderlich.



Philomena Kirschner

Bürgermeister Hans Lintner und Seniorenreferent Walter Egger waren gekommen, um Philomena Kirschner, geborene Goller, mit einem Ehrengeschenk im Namen der Stadt zum 90. Geburtstag zu gratulieren. Die Jubilarin, eine Osttirolerin aus Obertilliach, war bis zu ihrer Pensionierung im Paulinum Schwaz beschäftigt.



Paula Kreidl

Ein klein wenig aufgeregt, aber dann doch sehr gefreut hatte sich Paula Kreidl, geborene Wegleitner, in der Anton-Öfner-Straße, als sie Bürgermeister Hans Lintner und Seniorenreferent Walter Egger aufsuchten und zum 90. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche und ein Ehrengeschenk im Namen der Stadt Schwaz überbrachten.



Im Mathoi-Garten wurden Wege, Hochbeete und neue Sitzgelegenheiten angelegt, im Mai wurde mit der Bepflanzung begonnen

Natur im Garten-Tage für die ganze Familie

Im Rahmen der Initiative Natur im Garten lädt die Gemeinde Schwaz zu den Natur im Garten-Tagen im Infopoint in der Franz-Josef-Straße ein.

Termine sind der Fr, 9. Juni, 14-17 Uhr und Sa, 10. Juni von 9.30-12.30 Uhr. In mehreren Kurzvorträgen wird erklärt, was einen Naturgarten ausmacht und warum auch kleinste natürliche Lebensräume für uns und die Natur wichtig sind. Für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren findet zeitgleich der Natur im Garten Forscherexpress statt, bei dem experimentiert, gebaut und gespielt wird.

Die Gemeinde Schwaz beteiligt sich bei Natur im Garten. Mach mit!

Blumenschmuck und Grünräume können einen Ort nicht nur optisch aufwerten, sondern auch wertvoller Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen sein.

Naturnahe Grünräume mit Wildblumen, Stauden und Sträuchern bieten Nahrung und Unterschlupf für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten, die wiederum wichtige Nahrungsquelle für Vögel wie den Mauersegler sind.

Nicht nur öffentliche Grünflächen, auch der eigene Garten kann naturnah gestaltet werden. In ihnen finden Vögel, Igel, Schmetterlinge und viele andere Tiere ein Zuhause. Ein Naturgarten zeichnet sich durch eine Vielfalt an Blumen, Sträuchern und Bäumen aus. Vogelhäus-

chen, Bienenhotels und ein Wildes Eck bieten Tieren Lebensraum. Und auch Gemüse und Kräuter dürfen im Naturgarten nicht fehlen. Zudem soll der Garten zum Verweilen, Spielen und Entdecken einladen. Nähere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie direkt im Info Point oder beim Stadtmarketing im SZentrum. Informationen zu Natur im Garten finden erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512/581465 oder unter www.naturimgarten.tirol



Die neu angelegten Hochbeete werden von den Kindern vom Lore-Bichl-Kinder-garten bepflanzt und gepflegt.

Information
Infopoint Franz-Josef-Str. 6
e-mail: floral@schwaz.at
www.entente-florale.schwaz.at



Termine des Workshop-programms im Infopoint

- **Do, 1.6.: Kräuterworkshop**, Gesichts-creme aus frischen Zutaten & Sanddornlippenpflege
- **Fr, 2.6.: Vortrag - Neophyten** erkennen, bekämpfen und ersetzen
- **Sa, 3.6.: Repair Café Mini**, Erklär Bar
- **Fr, 9.6.: Natur im Garten Tage**
- **Sa, 10.6.: Natur im Garten Tage**
- **Do, 16.6.: Info-Vormittag Blumen und Gartenpflege**, Obst- und Gartenbauverein & Gärtnerei Leo
- **Fr, 23.6.: Trinkwassertag**, Stadtwerke Schwaz
- **Sa, 24.6.: Naturgarten-Thementag**, Experten des Bildungsforums beraten
- **Do, 29.6.: Kräuterworkshop für Kinder**, Sprudelnde Badekugeln für Kinder von 6 bis 10 Jahren
- **Fr, 30.6.: Kostenlose Energieberatung**



Nähere Informationen gibt es im Entente Florale Workshopprogramm, erhältlich im Rathaus oder im Entente Florale Infopoint.



Neben dem Koffermarkt (Bild) und dem Handwerksmarkt bieten die Schwazer Markttage der Innenstadtkaufleute 2 x jährlich ein buntes Markttreiben in der Schwazer Innenstadt.

Schwazer Markttage

Am Fr, 2. Juni 2017, veranstaltet der Verein der Innenstadtkaufleute Schwazer Markttage. Von 10 bis 17.30 Uhr laden verschiedene Marktstände in der Schwazer Innenstadt zum Flanieren und Stöbern ein. Die Innenstadtkaufleute haben sich Angebote und Aktionen überlegt und freuen sich auf viele Stammgäste und neue Interessenten.



Am Stadtplatz lädt bei schönem Wetter das neue Stadtcafé zu einer Erfrischung. Bei der Eröffnung und auch beim Abendshopping waren die Tische gut gefüllt. Fotos Scherer (3)

Giardino della Perla am Stadtplatz

Mario Nademi, der Inhaber des Restaurants „La Perla“ im Ärztehaus, hat mit seinem Team am Stadtplatz das neue Café „Giardino della Perla“ eröffnet. Die Schwazer Band „Gerwolf“ sorgte bei einer kleinen Feier zum Einstand für rockige Unterhaltung. Das Café ist ab sofort bei schönem Wetter in Betrieb und war auch beim Abendshopping bereits gut frequentiert. Bgm. Dr. Hans Lintner, weitere Vertreter der Stadt, Nachbarn und das Stadtmarketing gratulierten.



Viele Gäste waren bei der Eröffnung des neuen Cafés am Stadtplatz dabei.

Meister ihres Faches



Brigitte Schlechter
Friseur- und Perückenmachermeisterin



Jasmin Stock
Fußpflegerin



Tomislav Juric
Gas- und Sanitärtechniker



Michael Knapp
Kraftfahrzeugtechnikmeister



Dominik Stöger
Kraftfahrzeugtechnikmeister



Patrick Haidacher,
Metalltechnikmeister
Metall-/Maschinenbau

Feierliche Verleihung der Meisterbriefe. Mit der Verleihung der Meisterbriefe am 27. April durch Spartenobmann Georg Steixner, WK-Präsident Jürgen Bodenseer und LR Patrizia Zoller-Frischauf, ging

im Kurhaus Hall der erfolgreiche Ausbildungsweg für insgesamt 160 junge Meister zu Ende. Auch sechs neue Meister aus Schwaz holten sich stolz ihre Meisterbriefe ab und gehen nun mit fundierter Ausbil-

dung in die eigene Selbstständigkeit oder stehen ihren Arbeitgebern als bestens ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung, die in vielen Bereichen ihr Wissen einsetzen können. Fotos: Die Fotografen

Neu in Schwaz



E-Bike Verleih

Am 25. Mai 2017 eröffnet Robert Kircher mit seinem Unternehmen emobil360(Grad) in der Innsbruckerstraße das zentrale Depot für einen **E-Bike-Verleih** mit verschiedenen Stationen in der Region. Öffnungszeiten Mo-Fr, 8-12 Uhr. Robert Kircher: „Der Trend leihen statt kaufen macht für verschiedene Nutzer gerade im E-Bike-Bereich viel Sinn. Für den Sonntagsausflug genauso oder einfach mal zum Ausprobieren. Unser Angebot ist besonders auch auf den Tourismusbereich zugeschnitten. Zum e-Bike dazu bieten wir auch die Zusammenstellung von Routen und das gesamte benötigte Rundumservice, damit einer ungetrübten Biketour nichts mehr im Weg steht.“

► Innsbruckerstr. 17, Schwaz, Öffnungszeiten: Mo-Fr, 8 bis 12 Uhr, Tel. 0664/75023144
e-Mail: r.kircher@emobil360.com
www.4rent.tirol



Als Einstimmung auf den Schaufensterwettbewerb gab es einen Workshop, bei dem sich Unternehmerinnen wertvolle Tipps für ihre Schaufenster holten.

(Blumiger) Schaufensterwettbewerb

Die Stadt Schwaz stellt sich am 22. Juni 2017 dem europäischen Wettbewerb für Blumenschmuck und Lebensqualität, „Entente Florale“. Vom 1. Juni bis 30. Juli 2017 findet dazu ein Schaufensterwettbewerb unter dem Motto „Schwaz blüht auf“ statt.

Über 20 Unternehmen werden ihre Schaufenster passend zum vorgegebenen Thema dekorieren. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die 5 kreativsten und originellsten Ideen werden am Ende prämiert. Einerseits werden die Schaufenster von Kunden und Passanten bewertet. Diese können ihren Favoriten mittels Bewertungskarte wählen oder online auf www.schwaz.at abstimmen. Die Bewer-

tungskarten werden in den teilnehmenden Geschäften aufgelegt und müssen direkt in der Rathausinfo oder im Entente Florale

Infopoint abgegeben werden. Andererseits trägt eine ausgewählte Jury einen Teil zur Bewertung bei. Unter dem Projektnamen „Auf die Fenster, fertig, los!“ wird der Schaufensterwettbewerb nun jährlich stattfinden. Abwechselnd zu den 4 Jahreszeiten wird jedes Jahr ein bestimmtes Thema festgelegt.



Die Schwazer Altstadt kocht auf



Vom 11. Mai bis 5. Oktober verwandelt sich die Altstadt in Schwaz jeden Donnerstag von 11 bis 15 Uhr in eine **Schmankerlstraße**. Insgesamt 8 Altstadtbetriebe verwöhnen in den Sommermonaten mit köstlichen Spezialitäten und traditionellen Schmankerln im Freien. Neben der Kulinarik erwartet die Gäste Live-Musik. Die Altstadt der Silberstadt Schwaz ist der perfekte Ort, um das schöne Wetter in vollen Zügen zu genießen. Die **Gastgärten** laden mit einem angenehmen Ambiente zum Verweilen unter freiem Himmel ein.

Sennerei G'schäftl – Zillertaler Krapfen
M.S. Obstoase – Orientalische Pfanne
Silver City – Erdäpfelblatt'In
Bauernladen – Tiroler Schmankerl
Giardino della Perla – Pasta. Der neu gestaltete Gastgarten am Schwazer Stadtplatz ist seit 6. Mai bei passender Witterung geöffnet.
Café Central – Vegetarisch
Weingerecht – Pasta
Liebe is(s)t. Das neue besondere Tagescafé in Schwaz von Nici Hauser - mit hausgemachtem Soulfood, selbstgemachten Kuchen, Smoothies und kleinen Mittagsgerechten. **Eröffnung am 1. Juni.**



STADTWERKE SCHWAZ



Wir fördern E-Mopeds und E-Motorräder

Voraussetzung für die Förderung

- Neuanschaffung eines E-Mopeds oder E-Motorrades
- Stromkunde/in der Stadtwerke Schwaz (Haushalt)
- pro Förderungswerber (Haushalt) wird nur ein Elektrofahrzeug gefördert

Die Förderhöhe beträgt 200,- Euro pro E-Moped oder E-Motorrad. Förderanträge müssen bis 30. Juni 2017 gestellt werden. Nähere Infos: www.stadtwerkeschwaz.at

BMLFUW Förderungsaktion E-Mobilität für Private: E-Mopeds werden auch vom Bundesministerium und den Zweiradimporteuren bis zu 750,- Euro gefördert. Infos: www.umweltfoerderung.at



Zur Verstärkung unseres IT-Teams suchen wir einen

IT-Techniker m/w

mit abgeschlossener einschlägiger Ausbildung und guten Kenntnissen

- in der Windows Server Administration (ab 2008)
- der Microsoft Client-Betriebssysteme
- in der Netzwerktechnik (VLAN, Routing, Firewalling, VPN usw.)
- sowie Basiskenntnissen in Linux.

Weiters sind eine gute Kommunikationsgabe und Kundenorientierung gewünscht.

Entlohnung ab Euro 2.332,- brutto p.M. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per eMail an Frau Prantl, prantl@stadtwerkeschwaz.at

schwaz.net

www.stadtwerkeschwaz.at



FERNSEHEN | INTERNET | TELEFON



TRINK'WASSERTAG 2017

Der österreichweite Trinkwassertag findet heuer am 23. Juni statt. www.trinkwassertag.at

Besuchen Sie unseren Infostand in der Franz-Josef-Straße 6, Infopoint, 9 bis 17 Uhr: Viele Informationen rund ums Schwazer Trinkwasser sowie Spiele und Quiz zum Thema Trinkwasser erwarten Sie dort. **Jeder Besucher erhält ein kleines Wasserglas.**

Geführte Trinkwasserrundfahrten

Mit dem Firmenbus der Stadtwerke geht es zum Grundwasserbrunnen in den Schwazer Feldern und zum Trinkwasser-Hochbehälter Kraken, Treffpunkt: Infopoint, Franz-Josef-Str. 6, Termine: 13, 14.30, 16 Uhr. Anmeldung erwünscht (Tel. 05242/6970, info@stadtwerkeschwaz.at), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Dauer der Rundfahrt mit Besichtigungen ca. 1,5 Stunden.

Besichtigung Hochbehälter Kraken

Für Kindergartengruppen und Schulklassen bieten wir im Trinkwasser-Hochbehälter Kraken in der Zeit von 8 bis 12 Uhr spezielle Führungen an. Anmeldung erforderlich! info@stadtwerkeschwaz.at

Unser Schwazer Trinkwasser

Die Trinkwasserversorgung in der Stadt Schwaz ist in fünf Zonen eingeteilt. Die vier Hochbehälter in Kraken, Pertrach, Schmadl und Pirchinger werden aus 9 Quellen am Zintberg, Schlinglberg und Pirchinger gespeist, bei Bedarf wird Wasser aus dem Tiefbrunnen Ost in das Netz eingeleitet. Die Stadtwerke betreuen diese Brunnen und Quellen. Sie bauen Wasserleitungen, halten sie instand und sorgen dafür, dass für die 2000 Schwazer Haushalte sauberes, reines Trinkwasser ausreichend und jederzeit zur Verfügung steht. Aufgrund der hohen Qualität und Reinheit muss dieses Trinkwasser weder

desinfiziert noch aufbereitet werden. Es kommt völlig unbehandelt und naturbelassen aus dem Wasserhahn. Bevor das Wasser in die Leitungen der Schwazer Haushalte fließt, wird daraus noch Strom erzeugt. Die beiden Trinkwasserkraftwerke Pertrach und Kraken liefern gemeinsam jährlich 1,3 Mio. kWh Strom und können somit den Jahresbedarf von 374 Haushalten decken.

Das Wasser aus den Quellen, den Hochbehältern und dem Grundwasserbrunnen wird jährlich zwei- bis dreimal untersucht. Das aktuelle Untersuchungsergebnis bescheinigt dem **Schwazer Trinkwasser beste Trinkwasserqualität**, es sind keine Pestizide nachweisbar. Magnesium und Calcium sind für den Grad der Wasserhärte verantwortlich. Im Großteil des Schwazer Versorgungsgebietes ist das Wasser weich (4 - 7 ° deutscher Härte), ausgenommen in Zone 5, unterer Pirchinger, mit Wasserhärten von bis zu 17 Grad dH.

Nähere Infos und Zonenplan auf www.stadtwerkeschwaz.at

Trinkwasser-Tipps

Trinkwasser muss nicht immer nur pur getrunken werden. Hier ein Rezept, um das **Lebensmittel Nr. 1** abwechslungsreich und fruchtig aufzupeppen.

„Erfrischendes“ – auch für Kids

Man nimmt ein paar Bio-Limettenspalten, die man leicht andrückt – nicht zu stark, sonst wird das Wasser trüb. Die Öle in der Schale der Limette sind wie ‚Parfum‘ für das Wasser. Dann hackt man ein wenig frischen Ingwer. Die Zutaten gibt man in eine schöne Glaskaraffe, füllt sie mit Leitungswasser auf und gibt ein oder zwei Stängel Zitronenmelisse dazu. Die Aromen können auch bei einem zweiten Aufguss noch genutzt werden.“





Beim Technikbewerb der Wirtschaftskammer holten sich Volksschüler und das PTS jeweils den Sieg und zeigten viel Engagement, Kreativität und Wissen. Fotos: Die Fotografen

Schwazer SchülerInnen holten sich den Sieg

Beim Wettbewerb „Der kleine Albert - Jugend forscht in der Technik“ konnten sowohl die 4a Klasse der Volksschule, Schulzentrum Hans Sachs als auch das PTS Schwaz am Donnerstag, 11. Mai bei der großen Projektpräsentation in Wattens den 1. Preis in ihrer Kategorie erringen: Die 4a Klasse der Hans Sachs Volksschule hat in Zusammenarbeit mit der Firma ADLER „Die Welt der Farben“ erforscht. Die Polytechnische Schule Schwaz konnte mit „Automatisierung für Entwicklungsländer“ in der

Kategorie Schulklasse überzeugen. Die SchülerInnen bauten und programmierten eine vollautomatische Pflanzanlage, die sich auch schnell in eine Metallaussortiermaschine umbauen lässt und universell einsetzbar ist.



Delegationen aus Trient, Alta Valsugana und dem Fersental in der Silberstadt

Im April war eine aus 44 Personen bestehende Delegation aus Trient sowie Alta Valsugana und dem Fersental auf Erkundungsbesuch in Schwaz. Mit dabei Bürgermeister aus dieser Region sowie Egidio Dalla Costa als Delegationsleiter mit weiteren Mitgliedern des Vereines „Amici di Schwaz“, darunter Mauro Stulzer, Vereinsobmann Verein Silberbergwerke Alta Valsugana mit Stellvertreter Giorgio Zampedri, Christian Uez, Bürgermeister Calceraica al Lago, Pierino Caresia, Obmann der Gemeinschaft Alta Valsugana;

Bruno Groff, Bürgermeister von Frassilongo, wo es noch einen Dialekt gibt, den die im 12. Jahrhundert aus Tiroler Tälern zugewanderte Bergknappen mitbrachten. In der Schule wird der fast vergessene Dialekt seit 10 Jahren wieder unterrichtet.



Vatertagsfest

Am So, 11. Juni lädt der Kiwanis Klub Schwaz Väter und die ganze Familie zum Vatertagsfest in den Postpark. Ab 11 Uhr gibt es Kinderprogramm, eine große Tombola, das Projekt Inntaler & the Presidents unterhalten, für Speis und Trank ist gesorgt. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Verein „Kinder in Not“ zu Gute.



Die Chöre erlebten eine interessante Stadtführung in Trient.

Musikalischer Besuch in Trient

Der Chor der Landesmusikschule Schwaz gestaltete am 29. April 2017 gemeinsam mit dem Chor Isidorio ein Konzert in der Partnerstadt Trient. Viele Mitglieder des Chores waren das erste Mal in der Schwazer Partnerstadt zu Gast. StR Viktoria Gruber begleitete als Vertreterin der Stadt Schwaz die Gruppe. Chorleiter Klaus Niederstätter organisierte Reise und Konzert.



„Eingehende“ Naturbetrachtungen

im neuen Foto-Wanderbuch der Silberregion Karwendel

Die Silberregion Karwendel lädt dazu ein, Gewohntes aus anderen Perspektiven zu betrachten. Zwei, die dazu einen sichtbaren

Beitrag leisten, sind die Naturfotografen Heidi Nothegger und Reinhard Hölzl – in Form ihres druckfrischen, zweiten Wanderbuchs mit acht Tourentipps.

In der Silberregion Karwendel geht der Mensch mit der Zeit – und nicht gegen sie. Auf die Alltagshektik und den raschen Konsum reagiert man mit behutsamen und authentischen Naturerlebnissen, die dem Menschen wertvolle Impulse und Energie zurückgeben. Beweggründe liefern dafür der größte Naturpark Österreichs, über 100 Almen und 400 Kilometer Wanderwege. Acht der schönsten Touren in der Silberregion Karwendel stellt das zweite Wanderbuch der Naturfotografen Reinhard Hölzl und Heidi Nothegger vor.

Das Wanderbuch eröffnet neue Perspektiven für die Kamera, die der Wanderer vielleicht selbst nicht entdeckt hätte. Zu jeder Wanderung gibt es die Eckdaten, die empfohlene Jahreszeit und eine detaillierte Beschreibung. Gemeinsam mit dem Gründer der Naturfotowerkstatt Heinz Hudelist wird die „Frühlingsblüte am Ahornboden“ (15.-18.6.2017) vor die Linse geholt.

Der zweite Teil vom Fotowanderbuch Gehen & Sehen kann beim Tourismusverband Silberregion Karwendel, der Stadt Schwaz und in allen Schwazer Buchhandlungen um 5,- Euro erworben werden.



2013 fand bereits eine Kindersicherheitsolympiade in Schwaz in der Sporthalle Schwaz Ost statt.

Kindersicherheitsolympiade in Schwaz

180 Volksschulkinder messen sich am Mi, 24. Mai 2017 beim Landesfinale im Zivilschutz in Schwaz, Austragungsort der 18. Kindersicherheitsolympiade. VolksschülerInnen aus zehn Klassen treten von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der VS Johannes, Messner, Johannes-Messner-Weg 8, Schwaz zum olympischen

Wettkampf im Zivilschutzwissen an. Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Zutritt ist frei. Nach dem Einzug der TeilnehmerInnen werden die Spiele offiziell eröffnet, das olympische Feuer entzündet und der olympische Eid geleistet. Der Gewinner des Landesfinales nimmt im Juni am Bundesentscheid in Wien teil.

Ferienangebot für Schulkinder Sommer 2017

→ **Kickcamp fun/power in Schwaz** – nicht nur für Fußballbegeisterte! 10.-14. Juli 2017 und 21.-25. August 2017

Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahren. Der Schwazer Fußballverein SC Eglo Schwaz führt heuer wieder 2 Termine in Schwaz durch – mit viel Bewegung, und Training mit professionellen Trainern. Kosten 129,- Euro pro Woche für Vereinsspieler SC Eglo Schwaz, alle anderen 159,- Euro/Woche.

Mo-Fr ganztägig von 9 bis 16 Uhr inkl. Mittagessen Anmeldung direkt online beim Kick Camp www.kickcamp.at, die Angebote (kick camp fun power) in Schwaz anklicken (auf Tirol klicken).

→ **Zeltlager Pfarre Maria Himmelfahrt 6.-13. August 2017**, 8 bis 14 Jahre. Anmeldung/Info im Pfarrbüro Maria Himmelfahrt. Kosten 110,- Euro (90,- Euro ab dem 2. Kind). Für Mitglieder der

Jungchar und Ministranten) 90,- Euro (70,- Euro ab dem 2. Kind).



Lager der Pfarre St. Barbara

→ **Hauslager: 9.-15.7. Kössen**, ab der 2. VS-Klasse, Kosten 140,- Euro

→ **Zeltlager: 16.-22.7. Lottensee** ab der 3. VS-Klasse, Kosten 120,- Euro. Anmeldeabschluss 31.5., Pfarrbüro St. Barbara

→ **Ferien camps der Sportunion**

Im Mölltal/Kärnten, 10 bis 16 Jahre
Actioncamps: 9.-15. Juli, 15.-21. Juli und 29. Juli-4. Aug./**Funcamps:** 9.-15. Juli und 29. Juli-4. Aug./**Englischcamps:** 15.-21. Juli und 29. Juli-4. Aug./**Mathecamp:** 29. Juli-4. Aug. NEU!!

Pauschalpreise 419,- Euro Funcamps, 519,- Euro Actioncamps und 429,- Euro für die Lerncamps. Anm.: Mag. Herbert Lientschnig, Telefon 0664/3412815 oder www.actioncamps.at



Flurreinigung – danke!

Auch dieses Jahr haben wieder zahlreiche Vereine, Schulklassen und Jugendgruppen bei der Flurreinigung mitgemacht. Jahr für Jahr ist viel achtlos weggeworfener Müll einzusammeln. **Ein Danke an alle fleißigen Hände!**

Die Aluminiumfolie und die Fischdose

Verpackungsmaterialien aus Aluminium oder Metall gehören zu den Metallverpackungen und deswegen in die „Blaue Tonne“. Zu den Metallverpackungen zählen beispielsweise Dosen, Aluminiumfolien oder restentleerte Spraydosen.

> **Verbundstoffe wie Chipsverpackungen, Töpfe, Pfannen oder Spraydosen mit Restinhalten gehören nicht in den Metallabfall.** Ebenso werden die Nespressokapseln in einer eigenen Sammlung am Recyclinghof gesammelt. Auch Haushaltsschrott kann am Recyclinghof abgegeben werden.

Altmetalle und Verpackungen aus Aluminium enthalten wertvolle Rohstoffe. Insbesondere Aluminium, das bei der Herstellung viel Energie benötigt, schont durch Recycling die Rohstoffe und die Umwelt. Vor der Wiederverwertung werden die Eisenmetalle (Gusseisen und Stahl) von

den Nichteisenmetallen, den sogenannten Buntmetallen wie zum Beispiel Aluminium, Kupfer und Zinn, durch Sortiermaschinen getrennt.

Was passiert mit den Wertstoffen?

Aus Aluminiumverpackungen werden sowohl hochwertige Produkte, wie Fensterprofile, Fahrradrahmen oder KFZ-Teile (z.B. Alufelgen), als auch blanke Folie (Schokoladefolie etc.) oder lackierte bzw. bedruckte Aluminiumverpackungen (Getränkedosen, Joghurtbecherdeckel etc.) hergestellt. Die restlichen Altmetalle werden eingeschmolzen und in der Industrie als Ausgangsmaterial für Hochgeschwindigkeitsschienen oder Gehäuse für Waschmaschinen verwendet. Jedes Jahr werden in Schwaz 50 Tonnen Metallverpackungen gesammelt und dem Recyclingkreislauf zurückgeführt.



Fahrradmitnahme im Bus

Fahrräder werden in den Regio Schwaz Bussen (wie in allen Bussen des VVT) gerne und kostenlos mitgenommen. Das kann jedoch aus Platzgründen nicht immer garantiert werden. Unsere Bergbusse nehmen einen oder zwei Fahrgäste mit Fahrrädern (außerhalb der Schülertransportzeiten) gerne mit, während größere Gruppen leider nicht Platz finden. Über die Aufnahmefähigkeit von Fahrrädern entscheiden die BuslenkerInnen.

Problemstoffsammlung nur mehr am Recyclinghof

Am Recyclinghof ist die Abgabe von **Problemstoffen** jederzeit **kostenlos möglich**, z. B.: Batterien, Medikamente, Kosmetika, Altöl, Öli, Farben und Lackreste, Lösungsmittel, Chemikalien, Säuren, Laugen, Gifte, Pflanzenschutzmittel, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Elektro-Altgeräte, Bildschirme. Öffnungszeiten: Mo-Do 13-17 Uhr, Fr 13-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Mobile Problemstoffsammlungen, wie sie früher zweimal pro Jahr durchgeführt wurden, gibt es in Schwaz nicht mehr.



TERMINE PFARRE ST. BARBARA

25.05.	Christi Himmelfahrt 9.30 Uhr, Festgottesdienst
27.05.	19 Uhr, Vorabendmesse
28.05.	9.30 Uhr, Hochzeitsjubiläen – Familiengottesdienst, Kinderkirche, Agape; 14 Uhr, Seniorenausflug beider Pfarren; 19 Uhr, Maiandacht
31.05.	14 Uhr, Krankengottesdienst 19 Uhr, Bußgottesdienst zur Firmung
03.06.	9 Uhr, Firmung in St. Barbara 19 Uhr, Wortgottesdienst
04.06.	Pfingsten - 9.30 Uhr, Festgottesdienst, 19 Uhr, Abendmesse
05.06.	Pfingstmontag – 9.30 Uhr, Hl. Messe
07.06.	8.15 Uhr, Frauenmesse, Ansprache Frau Romana Tomac; 9 Uhr, Atempause-Spaziergang nach Schmadlegg
09.06.	Lange Nacht der Kirchen ab 19 Uhr Programm im Barbaladen und der Kirche
10.06.	19 Uhr, Vorabendmesse
11.06.	Ehrenamt-Sonntag, Vatertag 9.30 Uhr, Hl. Messe, Kinderkirche
15.06.	Fronleichnam 8.30 Uhr, Auszug der Prozession in Maria Himmelfahrt 9 Uhr, Festgottesdienst am Parkplatz St. Barbara (bei Regen Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche)
17.06.	19 Uhr, Vorabendmesse 20 Uhr, Kino: Bauer unser
18.06.	9.30 Uhr, Hl. Messe 10.30 Uhr, Kino: Bauer unser
24.06.	19 Uhr, Vorabendmesse
25.06.	Herz-Jesu-Sonntag 9.30 Uhr, Hl. Messe
28.06.	14 Uhr, Krankengottesdienst

Für unseren Barbarakorb in der Kirche bitten wir im Mai um Dosen aller Art (Gemüse, Bohnen, Obst,...) und im Juni um Öl (Olivenöl, Rapsöl, Pflanzenöle...) Herzlichen Dank!

Zeugen Jehovas

...laden herzlich zu ihren Gottesdiensten jeden Sa um 18.30 Uhr, So um 10.30 Uhr (Türkisch), So um 18 Uhr (auch in österr. Gebärdensprache) in den Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Archengasse 36a ein. An den Wochenenden wird in jeder Versammlung ein 30-minütiger biblischer Vortrag gehalten.

www.jw.org



Der Barbara-Laden konnte besichtigt werden und der Weg der Barmherzigkeit eröffnete.

Kirchweihfest St. Barbara

Mit Segnung der Kunsttafeln „Die 6 Werke der Barmherzigkeit“ und Besichtigung des neu gebauten Barbara-Sozialladens

Bereits das 32. Kirchweihfest konnte am 23. April 2017 in der gut besuchten Pfarrkirche St. Barbara begangen werden. Den Festgottesdienst, zelebrierte Pfarrer Rudolf Theurl mit Diakon Josip und Pfarrassistent Anton Mascher, umrahmt durch den Mädchenchor „Silberstimmen“ vom Schwazer Realgymnasium unter Karina Kindler und Thomas

Waldner. Anschließend segnete Pfarrer Theurl die aus alten Werkzeugen (Hacken, Schaufeln, Gittern, Rosten usw.) von Künstler Roberto Cipollone angefertigten „Sechs Werke der Barmherzigkeit“ am Kunstweg, der neben dem Sozialladen liegt. Mit dabei Bgm. Hans Lintner, Architekt DI Dr. Markus Illmer und die Leiterin des Sozialladens, Monika Geiger. Wegen des etwas windigen, kalten „Frühlingswetters“, entfiel heuer leider der Frühlingschoppen, aber die Grasausläufer schauten vorbei.

TERMINE PFARRE MARIA HIMMELFAHRT

	jeden Di, 8 Uhr, Laudes/Morgenlob, Meditationsraum	
24.05	19 Uhr, 3. Bitttag, Spitalskirche	
25.05.	Christi Himmelfahrt - 9.30 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche	
26.05.	19 Uhr, Maiandacht, Schutzensengelkapelle/Schlinglberg	
28.05.	Nachmittag Seniorenfahrt der beiden Schwazer Pfarren	
29.05.	und 30. 5. sowie 31.5. 19 Uhr, Maiandacht, Pfarrkirche	
02.06.	8 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche, anschl. stille Anbetung, Pfarrsaal 10.30-11 Uhr, gestaltete Anbetung und Sakramentaler Segen 18.30 Uhr, Firmung, Pfarrkirche	
03.06.	19 Uhr, Vorabendmesse, Pfarrkirche, anschl. pfingstliche Gebetsnacht	
04.06.	Pfingstsonntag - 9.30 Uhr, Hochamt mit Pfarrchor, Ministrantenaufnahme	
05.06.	Pfingstmontag, 9.30 Uhr, keine Hl. Messe, 10.30 Uhr, Hl. Messe im Marienheim	
06.06.	keine Laudes/Morgenlob	
08.06.	15 Uhr, Seniorengottesdienst, Pfarrsaal, keine Abendmesse!	
09.06.	ab 20 Uhr, „Lange Nacht der Kirchen“, Pfarrkirche/Veitskapelle	
10.06	14.30 Uhr, Familien-Kapellen-Wanderung	
13.06.	19.30 Uhr, PGR-Sitzung, Pfarrsaal	
14.06.	19 Uhr, Vorabendmesse, Spitalskirche	
15.06.	Hochfest Fronleichnam - 8.30 Uhr, Große Stadtprozession mit Gottesdienst in St. Barbara, Rückweg über das untere Dorf	
24.06.	Schlussausflug Ministranten/Jungschar 19 Uhr, Patrozinium Hl. Johannes der Täufer in der Spitalskirche	
25.06.	Herz-Jesu-Sonntag - 8.30 Uhr, Herz-Jesu-Prozession zur Pirchangerkapelle	



Die Jugendgruppe von St. Barbara ist auch wieder dabei.

Lange Nacht der Kirchen Freitag, 9. Juni 2017

Am 9. Juni laden die Pfarren in Schwaz zur langen Nacht der Kirchen. Alle sind herzlich eingeladen, Themen und Begegnungen mit Kirche und der Pfarrgemeinschaft zu erfahren. Die Vorbereitungsteams in beiden Pfarren haben sich wieder interessante und spannende Stationen überlegt.

Pfarre Maria Himmelfahrt

19–21.45 Uhr **Kunst für die Außenrenovierung**
Benefizausstellung von Dr. Anton Thurner

Pfarrsaal Maria Himmelfahrt. Der passionierte Maler und Liebhaber der Pfarrkirche stellt seine Bilder im Pfarrhaus aus. Der gesamte Erlös des Verkaufs kommt der laufenden Außenrenovierung zugute. Um 19 Uhr Vernissage im Pfarrsaal, Tannenbergasse 15/2. Die Bilder können weiter besichtigt und gekauft werden: Sa, 10.6.2017, 17-19 Uhr und So, 11.6.2017, 10.30-12 Uhr

20–21.45 Uhr **Wider.Stand.Punkt**

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. In verschiedenen Stationen begegnen uns Menschen, die nicht anders konnten als gegen menschenunwürdige Situationen und Zustände aufzutreten. Je nach Lebenssituation und politischem Umfeld kann die Treue zu sich selbst und zu dem, woran man glaubt, zu existentiell weitreichenden Entscheidungen führen. Dieses „Sich nicht beugen lassen“ hatte für sie alle Konsequenzen. Ein großer Teil von ihnen bezahlte es mit dem Leben. Diese Menschen wirken weiter als Vorbilder für Zivilcourage, als Zeugnissen, die ihre Stimme erhoben haben. Ihr Leben und Wirken kann uns Mut machen und uns anregen, zu fragen: Wofür setze ich mich ein in meinem Lebensbereich?

22–23 Uhr **Zunftstangen - gestern und heute**

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Die Zunftstangen waren und sind Zeichen von Gemeinschaften. In der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt stehen 26 Zunftstangen, die um 1510 bzw. seit 1974 gestiftet wurden und die bei der Fronleichnamsprozession und Tinzlmesse (Taufe Jesu) von den Handwerkern mit Stolz getragen werden.

20–23 Uhr **Zeit für Dich vor Gott**

Veitskapelle. Sie haben die Möglichkeit, sich bei Meditationsmusik eine ganz persönliche Zeit zu gönnen: zum Gebet – zum Ruhigwerden – zum Auftanken

Pfarre St. Barbara

19 Uhr **Die Armen habt ihr immer bei euch** (Mt 26,11) **und die Werke der Barmherzigkeit** (Mt 25,35-40). **Kirche St. Barbara**

20 Uhr **Meditationsbild des Niklaus von Flüe und Schautafeln zu den „Neuen Werken der Barmherzigkeit“.** **Kirche St. Barbara**

20 Uhr **Kino „IRIS“** zeigt den Film „Essen im Eimer - Die große Lebensmittelverschwendung“ von Valentin Thun

20 Uhr **Barbaraladen neu:** Tag der offenen Ladentür und Restlbuffet

20.30 Uhr **Innenhof Barbaraladen neu:** Alte Kleider jung präsentiert

21.30 Uhr **Kirchenführung** mit Arch. Dipl.-Ing. Dr. Markus Illmer, **Kirche St. Barbara**



Ernst Angerer im Kreis seiner Familie bei der Ausstellungseröffnung.

Galerie „Falkenstein“

Eine neue, besondere „Galerie“ wurde am 25. April im Gasthof Falkenstein aus der Taufe gehoben. Ernst Angerer zeigt seine Bilder, die er als Hobbymler mit großer Freude gestaltet, bis Ende Mai im Gasthaus Falkenstein.

Bernhard und Erika Schuhböck freuen sich als neue Wirte im Gasthaus Falkenstein, dass diese Initiative zu Stande kam. Bernhard Schuhböck: „Wir werden noch mehr Galeriefläche schaffen und freuen uns über Anfragen für weitere Ausstellungen.“

Öffnungszeiten Gasthaus Falkenstein
Mo-Mi 11-16 Uhr, Küche 11.30-13.30 Uhr,
Do und Fr 11-22 Uhr, Küche 11.30-13.30
und 17.30-20.30 Uhr, Sa Ruhetag
So 10-17 Uhr, Küche 11.30-14.30 Uhr
Bei schönem Wetter ist auch die Terrasse geöffnet

Freiwilligenzentrum Bezirk Schwaz

Der **nächste Freiwilligentreff** ist das Sommerpicknick am **10 Juli 2017**. Treffpunkt BH Schwaz, Franz-Josef-Straße 25, Raum A 009, Tiefparterre, um Anmeldung wird gebeten.

Das Interkulturelle Frauencafé im Bezirk Schwaz. startet wieder ab September 2017. Für Anmeldungen, Fragen und Information zu Kursen und Angeboten des Freiwilligenzentrums Bezirk Schwaz steht Mag. Sabina Seeber, Tel. 05242/6931 805830 oder 0650/5105072 zur Verfügung.

www.freiwillige-tirol.at



Seite der Fraktionen im Gemeinderat: *Thema „Alt werden in Schwaz“*

SPÖ Schwaz

In den letzten Jahren wurde viel in den Sozialbereich investiert, neue Strukturen geschaffen und bestehende Einrichtungen erweitert. Dafür machen wir uns auch weiterhin stark! Trotz dem dichten sozialen Netz in der Stadt Schwaz stehen wir in Zukunft vor einigen Herausforderungen.

Um vielen Schwazerinnen und Schwazern einen Lebensabend in Würde und größtmöglicher Selbstbestimmung ermöglichen zu können, braucht es neben dem Ausbau der mobilen Pflegedienste mehr Wohnungen für pflege- und betreuungsbedürftige Menschen (Betreutes Wohnen). Zudem ist es unausweichlich, zusätzliche Altenheimplätze und damit die nötigen Rahmenbedingungen für die nächsten Jahrzehnte mit einem flächendeckenden qualitätsvollen Angebot zu schaffen. Die barrierefreie Erschließung im Wohn- und im öffentlichen Bereich spielt ebenso eine zentrale Rolle.

Unser Ziel ist es, den älteren Schwazerinnen und Schwazern neben zahlreichen Freizeitangeboten beste Rahmenbedingungen für ein langes, gut umsorgtes Leben in Schwaz zu schaffen.

FPÖ Schwaz

Das harmonische Zusammenleben aller Generationen ist uns sehr wichtig. So ist es heute nicht mehr selbstverständlich, dass ältere Menschen ihren Rückhalt in der Familie finden. Die Schwazer FPÖ verfolgt das Ziel „Mehrere Generationen unter einem Dach“ und fördert alle Formen des Zusammenlebens, in denen Alt und Jung miteinander wohnen und sich austauschen. Schon jetzt gibt es Projekte, in denen junge Menschen der älteren Generation Grundlagen der Neuen Medien vermitteln. Dabei wird nicht nur Wissen an die Älteren übermittelt, sondern auch in umgekehrter Richtung viel Lebenserfahrung an die Jüngeren. Leben im Alter bringt viele Besonderheiten mit sich: Das Thema Gesundheit rückt stärker in den Vordergrund, aber auch Fragen nach sozialem Umfeld und Isolation. Daher gilt es, nicht nur die ambulante Betreuung zu stärken und die Suche nach Haushaltshilfen zu erleichtern, sondern besonders auch ehrenamtliches Engagement und Kontakte, während für die junge Generation wiederum leistbares Wohnen von großer Bedeutung ist. Wir wollen das große bestehende Angebot bedarfsgerecht und qualitativ ausbauen.

IgLS

Das Angebot für ältere Menschen in Schwaz ist gut, aber der gesellschaftliche Bedarf steigt. Unsere Pflegeheime in Schwaz und der Sozialsprengel sind für Tirol vorbildlich. Ebenso die Übergangspflege der Senecura im Schwazer Krankenhaus. Um den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein, braucht der Sozialsprengel mehr Ressourcen, um auch weiterhin das beste Personal für die Pflegearbeit beschäftigen zu können. Die IgLS setzt sich für einen laufenden Ausbau der mobilen Pflege, mehr Pflegebetten und Ressourcen ein. Derzeit ist Pflegearbeit vorwiegend weiblich besetzt, und wird im familiären Bereich unbezahlt geleistet. Das Ziel des Gesetzgebers sollte es sein, dass Pflegearbeit fair bezahlt und besser geschlechtergerecht aufgeteilt wird. Eingeschränkte Mobilität ist für ältere Menschen oft eine große Barriere im Alltag. Schwaz setzte mit dem Ausbau des öffentlichen Verkehrs die richtigen Schritte. Das Regiobussystem kann mit dem beliebten SeniorInnen ticket das ganze Jahr genutzt werden. Beim Ausbau der Barrierefreiheit in Wohnanlagen sollte sich die Stadt mehr engagieren. Jeder Lifteinbau ermöglicht Menschen, längere Zeit in gewohnter Umgebung zu leben.

VP Schwaz

Schwaz ist eine Herzeggemeinde, was die Angebote und Betreuung unserer Senioren betrifft. 3 Seniorenheime, der Gesundheits- und Sozialsprengel, das „Betreute Wohnen“ im Haus der Generationen und im Franziskanerkloster sorgen für einen würdevollen und bestens betreuten Lebensabend für unsere Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt. Unsere Seniorenclubs bemühen sich, ehrenamtlich Freizeitangebote in verschiedenen Richtungen, auf sportlicher und gesellschaftlicher Art, anzubieten. Diese Aktivitäten werden finanziell großzügig von der Stadtgemeinde und dem Seniorenreferat unterstützt. In den Altersheimen werden neue Betten errichtet. Mit diesem neuen Angebot wird es uns gelingen, den Bedarf an Pflegeplätzen in Schwaz abzudecken. Ein Juwel in unserer Stadt wird die Neugestaltung und Öffnung des Mathoi-Gartens werden, der in Kürze, anlässlich der „Entente Florale“ eröffnet wird. Wichtig ist uns, bei Neubauten, aber auch bei Sanierung von Altbauten auf das behindertengerechte Wohnen zu achten. Es ist eine ehrenvolle und schöne Aufgabe, für unsere Senioren die besten Voraussetzungen für einen gesicherten Lebensabend zu schaffen.



Das BKH Schwaz bietet seit Kurzem eine interdisziplinäre Tagesklinik. Foto: BKH, Hitthaler

Morgens operiert abends nachhause

Im Bezirkskrankenhaus Schwaz ist Mitte April die neue operative Tagesklinik gestartet. „Moderne Operations- und Anästhesieverfahren machen es möglich, dass bei zahlreichen Operationen kein stationärer Aufenthalt mehr notwendig ist. PatientInnen, die die Voraussetzungen erfüllen und einen ambulanten Eingriff wünschen, können ab sofort ambulant operiert werden“, erläutert Prim. Dr. Lukas Kirchmair, Vorstand der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedi-

zin am BKH Schwaz das neue Angebot. Die Tagesklinik ist interdisziplinär, die SpezialistInnen der Abteilungen Allgemeine Chirurgie, Gynäkologie, HNO, Orthopädie/Traumatologie und Radiologie arbeiten eng zusammen und führen ambulante Operationen durch. Die Tagesklinik verfügt über sechs Betten, ein Operationssaal mit angeschlossener Aufwacheinheit wurde eingerichtet. Ausgelegt ist die Station im Endausbau auf 1.000 Operationen im Jahr.

Neue Hospizleitung im Bezirk Schwaz

Nach dem Wechsel von Gabi Hauser ins Marienheim hat Katrin Gerger die Leitung der Hospizgruppe Bezirk Schwaz übernommen. Sie hat selber als ehrenamtliche Hospizbegleiterin begonnen und koordiniert nun die freiwilligen Gruppen im Bezirk Schwaz, eine Gruppe in der Stadt Schwaz und Umgebung und eine Gruppe im Zillertal. Katrin Gerger: „Der Begriff Hospiz ist im ländlichen Raum oft noch mit Abwehr verbunden, wir sprechen daher von Besuchsdienst, um diese Hürde zu mildern. Wir bieten keine medizinische Betreuung oder Pflege, sondern schenken Zeit, um die Angehörigen zu begleiten, zu entlasten und den Menschen Sicherheit zu geben. Bei uns wird gerne gelacht, wir sprechen viel mit den Menschen, sind manchmal auch einfach nur da. Viele Angehörige sagen

uns, wenn sie gewusst hätten, wie das abläuft, hätten sie uns früher gerufen. Wir begleiten die Angehörigen auch nach einem Todesfall. Der Dienst ist für Betroffene kostenlos. Alle ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen haben eine Ausbildung zur Begleitung von Betroffenen und Angehörigen.“



Katrin Gerger

Am 10. Juni, 19.30 Uhr, Feuerwerk Binder lädt die Hospizgemeinschaft zur Benefizveranstaltung nach Fügen. Julia Gschnitzer liest für das Hopizhaus Tirol. Eintritt: Spende 20,- Euro für das Hospizhaus.

Kontakt: Katrin Gerger, Bezirkskrankenhaus Schwaz, katrin.gerger@hospiz-tirol.at, Telefon: 0676/ 8818850.

Blutspenden rettet Leben

Das Rote Kreuz benötigt pro Woche ca. 800 Spenden, um den Tiroler Bedarf an Blutkonserven decken zu können. **Am Mo, 12. Juni 2017 findet in Schwaz, SZentrum zwischen 12 und 20 Uhr die nächste Blutspendeaktion statt.**

Zur Spende ist ein Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein) notwendig. Wer schon Blut gespendet hat, hat bereits einen Blutspenderausweis, der auch mitgebracht werden sollte. Blutspenden bringt auch persönlichen Nutzen: Bei jedem Blutspender/In wird die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt (das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann). Außerdem werden bei allen Blutspendern die sogenannte kleine Gesundheitskontrolle mit verschiedenen Untersuchungen durchgeführt. Information dazu gibt es direkt bei der Spende.

Wer kann Blut spenden? Alle im Alter ab 18 bis 70 Jahre (Erstspender 60 Jahre) sind herzlich eingeladen, sich an der nächsten Blutspendeaktion in Schwaz zu beteiligen. Über die Zulassung zur Blutspende entscheidet immer der Abnahmearzt bei der Blutspendeaktion vor Ort

Wer kann nicht spenden?

➤ Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war. ➤ Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation hatte. ➤ Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C od. unklaren Ursprungs) erkrankt war. Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung hatte.



Abendshopping in Schwaz



Tolle Highlights bei der 10. Schwazer Silbernacht.

Bei angenehmen Temperaturen lockte die Shoppingnacht am 11. Mai zahlreiche Nachtschwärmer und Modebegeisterte in die Silberstadt. Mit exklusiven Angeboten, einem bunten Rahmenprogramm mit einer Poledance-Show, Live Musik und frühlinghaften Walking-Acts sowie einem Handwerksmarkt konnte das nächtliche Shoppingvergnügen bei den Gästen punkten.

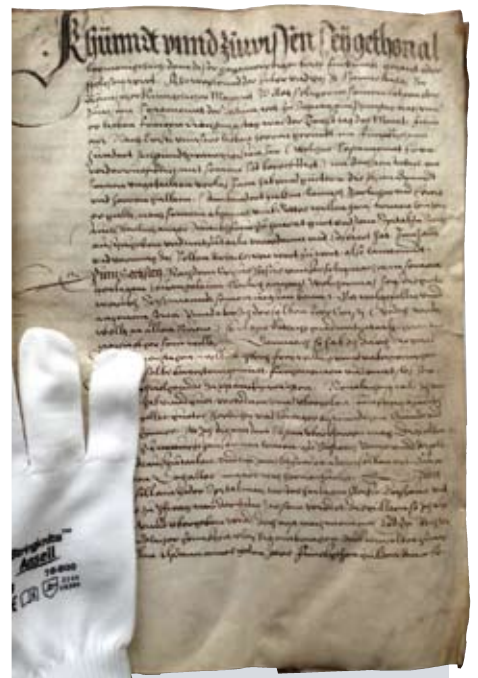


Sportempfang der Stadt Schwaz





Mathoi-Haus – Zentrum für Geschichte & Kultur der Silberstadt Schwaz



Erste Seite des Stiftbriefes, der auf ein Testament von Hans Auslasser aus dem Jahr 1528 zurückgeht.

Fotos: Scherer, Stadtarchiv

Blick in die Vergangenheit

... aus dem Stadtarchiv im Mathoi Haus

Soziales Engagement im 16. Jh.

Neben Fotografien und Unterlagen aus der Verwaltung des Marktes bzw. der Stadt Schwaz befinden sich auch einige wenige Dokumente, die in die Blütezeit des Schwazer Bergbaues hineinreichen, im Schwazer Stadtarchiv. Eines dieser Dokumente ist ein Stiftbrief aus dem Jahr 1542, der auf ein Testament von Hans Auslasser aus dem Jahr 1528 zurückgeht. Auslasser zählte zu den vermögendsten Schwazern seiner Zeit und hinterließ mehrere Spuren in der Silberstadt. Die Mitglieder der Familie Auslasser waren über die Grenzen des Marktes Schwaz hinweg als Geschäftsleute und Gewerke tätig und traten mit steigendem Vermögen im Laufe der Zeit auch als Wohltäter und Stifter für soziale Zwecke hervor.

Der Name Hans Auslasser taucht schon bei der Gründung des Franziskanerklosters in Schwaz auf. Er und seine Frau Barbara spendeten dort u.a. Glasfenster, beim Bau des Kirchturms der heutigen Stadtpfarrkirche war er Mitunterzeichner der Bauverträge und auch wohl einer der wichtigsten Geldgeber für das Großbauprojekt. Wie viele andere Bergbauunternehmer hatte er rege Beziehungen zu den süddeutschen Handelshäusern. In Augsburg und Nürnberg tritt ein Hans Auslasser aus Schwaz als Schuldner, aber auch

als Geldgeber und Geschäftspartner auf. So wie viele andere Zeitgenossen gab auch er einen bedeutenden Kredit an Kaiser Maximilian (1516).

Der erworbene Wohlstand und das soziale Prestige erforderten auch finanzielles Engagement für das Gemeinwesen, diente in der Regel aber gleichzeitig auch dem zur Schau stellen von Macht und Geld. Mit der Stiftungsurkunde, die sich im Stadtarchiv Schwaz befindet, verfolgte Hans Auslasser aber ein anderes Ziel: Er wollte „wolbedachtlich, freywillig und unbezwungenlich“ ein „guetes Werckh“ der Nächstenliebe tun. Bemerkenswert dabei ist, dass dies im Geheimen, ohne großes Aufsehen, wie im Text bestimmt wird, geschehen sollte.

Die davon betroffenen mildtätigen Werke bestanden darin, jährlich einer „Jungckfrawen“ (Jungfrau), aus Schwaz oder Vomp die „erberlich erhalten und aines gueten Geruchs und Lebens sey“ mit einem Heiratsgut auszustatten. Weiters einen Spitalsmeister zu finanzieren, der sich in besonderer Weise um die Krankenpflege von Mittellosen

bemüht und letztlich auch eine bedeutende Summe jährlich für „hausarme Läu- te“ aus Schwaz und Vomp, die sich das „samblen des Almosens beschamben“ (sich des Bettelns schämen).

Wie lange die Stiftung ihr Vermögen beibehält, ist leider nicht überliefert, jedenfalls war die Absicht sie für 40 Jahre abzusichern. Dies geschah durch die Veranlagung von 3500 Gulden bei der Saline in Hall, die jährlich Zinsen ausschüttete. Die Saline galt offenbar bereits damals als stabileres Investment, als den Betrag bei einem Bergwerksunternehmen zu veranlagen.

www.mathoi-haus.at

Das Team im Mathoi-Haus: Dr. Hans Troger, MMag. Bernhard Mertelseder und Mag. Ursula Kirchner.

